Ausgabe 3 / 2019 Nr. 168, 47. Jahrgang | Auflage 2.100 Stück

TV Wetzlar 1847

aktuell

Zweimal EM-Silber für Oliver Klemet
Seite 5

Neues Trainerteam vorgestellt
Seite 7

Bezirksmeisterschaften im Schwimmen
Seite 13

Party Safari im Freibad Ringallee
Seite 15

Auf Goethes Spuren in der Partnerstadt Ilmenau
Seite 22

TV Wetzlar beim Brückenlauf an der Spitze
Seite 26

Liebe Leserinnen und Leser von TV aktuell,

Der Sport außerhalb des Wettkampfsports bekommt immer größere Bedeutung.
Abzulesen ist das unter anderem an dem Angebot des Landessportbundes. Die Bereiche Prävention und Rehabilitation werden ausgeweitet und das Angebot wird vielfältiger.

Unser Geschäftsführer Detlev Lange und ich waren auf dem jährlichen Treffen der größten Vereine, die Mitglied des Landessportbundes sind. Dort wurde unter anderem ausführlich darüber referiert, welche Angebote es gibt, wie die dazugehörigen Ausbildungen strukturiert sind und welche Möglichkeiten es gibt, Zuschüsse von den Krankenkassen zu erhalten. Auch wir werden uns diesem Thema verstärkt widmen.
Die Bevölkerung wird immer älter. Das gilt entsprechend für unsere Mitglieder. Wer Sport macht, investiert in seine Gesundheit. Um sich die Gesundheit, die Beweglichkeit, die Koordinationsfähigkeit und das Gleichgewicht möglichst lange zu erhalten, sollte man gezielt vorgehen. Die Angebote dazu haben wir und werden wir ausbauen.

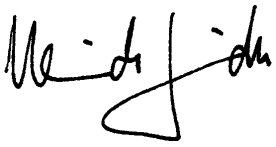
Ein weiteres Thema waren die Übungsleiter. Nicht nur bei uns gibt es eine Anzahl von Übungsleiterinnen und Übungsleitern, die noch keine qualifizierte Übungsleiterlizenz erworben haben aber verantwortlich Übungsgruppen leiten. Diesen Prozentsatz wollen wir weiter verringern indem wir beispielsweise in unserem TV die gesamte Ausbildung bezahlen. Selbstverständlich sind wir aber auch froh über jeden, der bei uns als Übungsleiter tätig ist auch wenn er noch keine abgeschlossene Ausbildung besitzt. Die Vereinsvertreter waren sich aber einig, dass gut qualifizierte Übungsleiterinnen und Übungsleiter das angestrebte Ziel sein sollten. Der Verein kann die Wertigkeit seiner Angebote erhöhen und darüber seine Mitgliederzahlen erhöhen.
Der Übungsleiter erhält neue Ansatzpunkte für seine Tätigkeit, Sicherheit in dem was er macht und nicht zuletzt auch eine höhere Vergütung.
Das Thema war den Vereinsvertretern so wichtig, dass es in den nächsten Sitzung noch einmal vertieft diskutiert werden wird.

Ich habe an dieser Stelle schon des Öfteren dazu aufgerufen, Ausbildung wahrzunehmen. Leider ohne großen Erfolg. Mich würde interessieren, woran es scheitert. Schreiben Sie mir oder der Geschäftsstelle, woran es scheitert. Nur wenn die konkreten Hindernisse bekannt sind, können wir versuchen, sie abzustellen.

Zum Schluss noch eine schlechte Nachricht. Wahrscheinlich werden wir in diesem Jahr Mitglieder verlieren. Die Gründe dafür werden vielfältig sein. Auch hier würde mich ein Feedback freuen.
Kennen Sie die Gründe, warum Mitglieder unseren Verein verlassen? Was können wir dagegen tun?
Für uns ist es wichtig, die Mitgliederzahl zu halten. Nur so können wir unser vielfältiges Angebot aufrechterhalten. Deshalb: Werben Sie für den TV Wetzlar!

Ich wünsche Ihnen einen schönen Advent, frohe Weihnachten und einen guten Start in das neue Jahr.

Ihr
Ulrich Schmidt



Sportlerehrung - TV Wetzlar

am 28. Februar 2020 um 19.00 Uhr,
in der Sport- und Bildungsstätte
der Hessischen Sportjugend
in Wetzlar, Friedenstraße 99

Der TV Wetzlar ehrt traditionsgemäß seine erfolgreichen Sportler/innen des vergangenen Jahres und langjährige Mitglieder innerhalb einer Fest-Veranstaltung mit attraktivem Rahmenprogramm.

Ein kleiner Imbiss und Getränke sind vorbereitet.

Alle Abteilungsleiter/innen und Übungsleiter/innen sind herzlich eingeladen.

Persönliche Einladungen folgen noch!

Niklas Frach schwimmt Hessenrekord

„Für solche Erlebnisse und Ergebnisse lohnt sich der hohe Trainingsaufwand“

Von Uwe Hermann

Weiter auf Rekordjagd war Niklas Frach vom TV Wetzlar. In Schweden stellte er Mitte April Vereins-, Bezirks- und erstmals einen Landesrekord auf. Unter den Augen des Bundestrainers Beckenschwimmen, Bernd Berkhahn (Magdeburg), und des Bundestrainer Freiwasser, Stefan Lurz (Würzburg), trug sich Frach in die Rekordlisten ein.

Große Teile der deutschen Schwimm-Nationalmannschaft und internationale Schwimmgrößen wie Olympiasiegerin Sarah Sjöström (Schweden) gingen bei den Malmsten Swim Open in Stockholm (50-Meter-Bahn) im April an den Start. Mit dabei auch Niklas Frach (Jahrgang 98) vom TV Wetzlar. Der 21-Jährige startete in der schwedischen Hauptstadt über 400 m und 1500 m Freistil. Die Reise nach Skandinavien hat sich für den 21-Jährigen aber gelohnt – drei Vereinsrekorde, drei Bezirksrekorde und ein neuer Landesrekord hatte er nun mit im Gepäck. „Wenn Niklas ins Wasser springt, wackeln ja immer die Rekorde, dass er nun aber auch schnellster Hesse aller Zeiten über die 1500 m Freistil ist, macht uns alle sehr stolz, Glückwunsch“, sagte Abteilungsleiter Reinhard Felten zur Leistung des Wetzlarer Ausnahmeschwimmers.

Zum Auftakt des Wettkampfes schwamm Frach die 400 m Freistil. In diesem Rennen war mit Henning Mühlleitner auch der Bronzemedaillengewinner der letzten Europameisterschaft über diese Strecke mit dabei. Frach hängte sich vom Start weg an Mühlleitner ran. Das dies die richtige Taktik war, belegt die neue Bestzeit von 3:55,22 Minuten und der damit verbundene zwölfte Platz des Gesamtklassements. „Mit dieser Zeit hat Niklas einen neuen Bezirksrekord aufgestellt und war damit schneller als in Athen 2004 Teilnehmer Johannes Osterling aus Stadtallendorf“, berichtet der sportliche Leiter der Wetzlarer Schwimmer, Uwe Hermann. Nach diesem guten Auftakt ging Frach selbstbewusst und gestärkt ins Rennen über 1500 m Freistil. Beim Sieg des Magdeburgers Florian Wellbrock – in diesem Sommer Weltmeister über diese Strecke geworden - schwamm Niklas Frach das beste Rennen seiner bisherigen Karriere. In ausgeglichenem Tempo – jede 100 m immer 1:01 Minuten- zog er seine 30 Bahnen durch. Bereits nach der Hälfte des Rennens wurde klar, dass dies ein Rekordrennen wird. Im Ziel stoppten die Kampfrichter ihn dann nach sehr guten 15:17,58 Minuten – Hessenrekord – auf Platz sechs. „Damit war er schneller als der ehemalige Europameister und Europarekordhalter Jan Wolfgarten 2004“, stellte Abteilungsleiter Reinhard Felten zufrieden fest. Fast überflüssig zu erwähnen, dass die neue Bestzeit neben hessischem auch Bezirks- und Vereinsrekord ist. „Im Durchgang der 1500 m Freistil habe ich über 800 m Freistil in 8:07,73 Minuten einen weiteren Bezirksrekord aufgestellt“, freute sich Frach sehr über sein Rennen in Stockholm. „Für solche Erlebnisse und Ergebnisse lohnt sich der hohe Trainingsaufwand“, bilanzierte Frach.

Niklas Frach und Oliver Klemet waren international im Einsatz

Das Abenteuer „Weltmeisterschaft“

Von Uwe Hermann

Den Bundesadler auf der Brust und die Farben des TV Wetzlar international vertreten haben in diesem Sommer Niklas Frach und Oliver Klemet. Der eine ging in Südkorea, der andere in der Tschechischen Republik im Freiwasserschwimmen an den Start. Nachdem sich Niklas Frach (Jg. 98) über seine guten Platzierungen bei den Weltcup-Rennen in Doha und Abu Dhabi in „Position“ für die WM gebracht hatte, qualifizierte er sich beim Europacuprennen im französischen Brive endgültig für die Weltmeisterschaften im Freiwasserschwimmen.

Diese fanden in diesem Jahr im südkoreanischen Gwangju Mitte Juli statt. Nach der offiziellen Nominierung durch den Deutschen Schwimmverband und die Einkleidung begann das Abenteuer „Weltmeisterschaft“ für den 21-Jährigen. Erstmals hatte sich Frach für eine internationale Meisterschaft qualifiziert und ging in Südkorea über die 5000 m Freistil an den Start. „Ich würde gerne unter die Top 16 kommen und bester deutscher Athlet sein“, formulierte er im Vorfeld seine Ziele. Im Ziel schlug er dann als 18. Unter 60 Teilnehmern nach etwas mehr als 55 Minuten an, vier Plätze besser als der zweite deutsche Starter, Sören Meißner aus Würzburg. Bundestrainer Freiwasser Stefan Lurz (Würzburg) war mit dem TVW-Ass zufrieden: „Der wirkliche junge Niklas Frach hat das bei seiner ersten Weltmeisterschaft sehr gut gemacht!“

Niklas Frach, WM-Teilnehmer für den TV Wetzlar. (Foto: privat)

UNÜTZER
WAGNER
WERDING

ANWÄLTE · NOTARE
STEUERBERATER

STARKE OFFENSIVE, GUTE VERTEIDIGUNG

24 Rechtsanwälte, darunter 18 Fachanwälte, zwei Notare und zwei Mediatoren sowie fünf Steuerberater stehen für:

• Flexibilität und kurze Reaktionszeiten • Unternehmerisches Denken und Handeln
• Spezialkenntnisse und Fachkompetenz • Professionelle Planung und Gestaltung
• Persönliche Betreuung

UNÜTZER / WAGNER / WERDING

Sophienstraße 7 · 35576 Wetzlar · Telefon (0 64 41) 80 88 - 0 · www.kanzlei-uww.de

Schultz Dipl.-Ing.
Ingenieurbüro für Bauwesen GmbH
Sachverständiger für Schäden an Gebäuden von der IHK Lahn-Dill öffentlich bestellt und vereidigt

Geprüfter Sachverständiger für vorbeugenden Brandschutz (EIPOS) Reg.-Nr. 1294M-09-2013

- Planungen und Standsicherheitsnachweise im Hochbau, Industrie-, Ingenieur- sowie Bückenbau
- nachweisberechtigt für Statik, Wärmeschutz, Brandschutz und Schallschutz
- geprüfter Sachverständiger für vorbeugenden Brandschutz EIPOS
- Erstellung von Brandschutzkonzepten, Fachplaner Energieeffizienz, Energieberatung, EnEV
- Planung und Bauüberwachung von Sanierungen aller Bauwerke im Stahlbetonbau, Betoninstandsetzung aller Bauwerke im Hoch-, Ingenieur- und Brückenbau
- Bauwerksuntersuchungen hinsichtlich vorhandener Standsicherheit, Energieeffizienz und vorhandenem Brandschutz (Kaufberatung)
- Sachverständigenwesen bei Schäden an Gebäuden ö.b.u.v. IHK Lahn-Dill
- Beratung bei bauphysikalischen Mängeln, wie z.B. Schimmel-problematiken
- Privat-, Gerichts- und Versicherungsgutachten
- Mediation, außergerichtliche Streitbeilegung

Philosophenweg 1 | D-35578 Wetzlar | www.dasbauwesen.de | Fon. +49(0)644150333-0 | Fax. +49(0)644150333-44 | sekretariat@dasbauwesen.de

Zweimal EM-Silber für Oliver Klemet

Oliver Klemet bei seinem JEM-Rennen über 7500m Freistil

Von Uwe Hermann

Bei den deutschen Freiwassermeisterschaften im bayerischen Burghausen klettere Oliver Klemet (Jg. 2002) zweimal als Deutscher Meister aus dem Wöhrsee. Sowohl über 5000 m wie auch über 7500 m Freistil war der junge Wetzlarer zu schnell für die Konkurrenz und sicherte sich den Titel des Deutschen Meisters in seinem Jahrgang. Nachdem er bei den Deutschen Meisterschaften im Becken über 1500 m Freistil in 15:57 Minuten bereits den zweiten Platz belegt hatte, erfüllte Klemt alle Nominierungskriterien für die Teilnahme an den Jugendeuropameisterschaften im Freiwasserschwimmen. „Platz eins oder zwei bei der Freiwasser-DM, unter 16:15 Minuten auf 1500 m Freistil lauteten die Vorgaben“, erklärt der sportliche Leiter der Schwimmer, Uwe Hermann.

Bundestrainer Jugend Freiwasser, Constantin Depmeyer, berief daraufhin Klemet für die Auswahl des Deutschen Schwimmverbandes bei der diesjährigen JEM. Austragungsort war der Kanal der Ruderweltmeisterschaften von 1993 in Racice/Tschechien. Klemet ging zunächst über 7500 m Freistil im Einzel an den Start und belegte – unter dem frenetischen Jubel von 20 mitgereisten TVW-Mitgliedern, den guten fünften Platz. Dank dieser Leistung wurde er in die abschließende 4x1250-Meter-Freistilstaffel berufen, die hinter der starken Mannschaft aus Italien den hervorragenden zweiten Platz belegte. Mit einer Silbermedaille im Gepäck und als Vize-Europameister kehrte Klemet von seinem ersten internationalen Einsatz wieder zurück. Für beide Aktiven war dieser internationale Einsatz auch zugleich der letzte mit der Badekappe des TV Wetzlar. Oliver Klemet wechselt nach Frankfurt auf das Sportinternat der Carl-von-Weinberg Schule und wird in der neuen Saison für die SG Frankfurt auf Medaillenjagd gehen. Niklas Frach verlässt den TV Wetzlar Richtung Magdeburg, um sich dort unter der Leitung von Bundestrainer Bernd Berkhahn auf die weiteren, internationalen Einsätze vorzubereiten. Die TV-Schwimmabteilung wünscht beiden Schwimmern, die mehr als fünf Jahre für unseren Verein aktiv waren, für die Zukunft alles Gute!

Oliver Klemet bei seinem JEM-Rennen über 7500 m Freistil. (Foto: Privat)

Oliver Klemet beim Anschlag. (Foto: Privat)

Robin Rausche verabschiedet

Nach acht Jahren beim TV

Von Uwe Hermann

Nach acht Jahren am Beckenrand der heimischen Bäder hat Trainer Robin Rausche mit Beginn der Sommerferien die Schwimmabteilung des TV Wetzlar verlassen. Der bald 30-jährige Lehramtsstudent Rausche war zum Beginn der Saison 2011 von seinem Heimatverein, dem SV Gelnhausen, in die Domstadt gewechselt. Damals als „Wunschtrainer“ vom sportlichen Leiter der Schwimmer, Uwe Hermann, verpflichtet, übernahm Rausche die Nachwuchsgruppen der Domstädter und begann sein Studium an der Justus-Liebig-Universität in Gießen. Bis zum Jahr 2016 war Rausche für die Nachwuchsgruppen zuständig und übertrug seinen Spaß am Schwimmen auf die jugendlichen Nachwuchsathleten. Im Sommer 2016 wurde Ihm die Betreuung der ersten Mannschaft übertragen, und Rausche konnte sich sportlich weiter verwirklichen.

Mit Sportlern wie Marian Gerth, Oliver Klemet und Niklas Frach betreute er Aktive, die bei den Deutschen Meisterschaften in Ihrem Jahrgang auf dem Treppchen standen. Mit dem Aufstieg in die 2. Bundesliga Süd der Herren und den internationalen Einsätzen bei WM und JEM in diesem Sommer folgten weitere Erfolge in der noch jungen Karriere des B-Lizenztrainers. Zum Jahresbeginn kündigte Rausche bereits an, den Verein im Sommer verlassen zu wollen. Als hauptberuflicher Schwimmtrainer kehrt er zu seinem Heimatverein, dem SV Gelnhausen, zurück. Die Schwimmabteilung des TVW verabschiedete Rausche gebührend vor den Ferien und überreichte ihm ein Erinnerungsgeschenk für die schönen acht Jahre in Wetzlar. An der „neuen, alten“ Wirkungsstätte wünschen wir Dir, lieber Robin, viel Erfolg. Bei den Winter- und Frühjahrschwimmfesten in Wetzlar und auch sonst am Beckenrand der Bäder dieser Republik sieht man sich wieder!

Verabschiedung von Trainer Robin Rausche(Mitte). (Foto: Privat)

Fahrschule Seiler

Fahrschule Hans SEILER

- Asslar
- Wetzlar
- Ehringshausen
- Waldgirmes

-ASF
-FES Moderator
-MPU Berater
-Verkehrspädagoge

MPU Beratung Führerschein Probleme

Mobil: 01 70 / 9340993 Büro: 06441 - 4 38 88
hans@seiler-fahrschule.de www.seiler-fahrschule.de

Neues Trainerteam vorgestellt

Ein neues Trainerteam für die Leistungsgruppen

Von Uwe Hermann

Zu Beginn der neuen Schwimmsaison nach den Sommerferien stellte die Schwimmabteilung ihr neues Trainerteam für die Leistungsgruppen vor. Weiterhin verantwortlich für den Trainingsbetrieb der Leistungsgruppen 1 - 3 ist A-Lizenztrainer Uwe Hermann. Der 39-Jährige steht seit Sommer 2005 für den TV Wetzlar am Beckenrand und organisiert neben dem täglichen Trainingsbetrieb auch die Vereinseigenen Wettkämpfe im März und Dezember. Seit nunmehr 14 Jahren kümmert sich Hermann um die Leistungssportlichen Belange der Schwimmer. „Nachdem ich die letzten drei Jahre ausschließlich den Nachwuchs betreut habe, übernehme ich nun auch wieder die Verantwortung für die erste Mannschaft und freue mich auf diese Aufgabe“, sagt Hermann.

Ihm zur Seite steht seit den Sommerferien Hannah Ney. Die 24-jährige Sport- und Gesundheitsstudentin kommt aus Stade und hat bereits in der letzten Saison die erste Mannschaft als Co-Trainerin mitbetreut. Internationale Erfahrung am Beckenrand sammelte Ney in Norwegen, wo sie ein Jahr lang tätig war. Sie ist im Besitz der Trainer-B Lizenz und hat zudem eine Fitnesstrainer-Ausbildung. Das Duo bringt nun gemeinsam die erste und zweite Mannschaft des TVW in Form. Unterstützt werden die beiden von Melanie Stark. Die 40-Jährige arbeitete bereits seit 2016 für den TV Wetzlar und hat seit diesem Zeitpunkt in der zweiten und dritten Mannschaft zahlreiche Schwimmer/innen an den Leistungssport herangeführt.

Unverzichtbar für die Schwimmabteilung ist auch Konstantin Veit. Der 26-Jährige ist seit über 20 Jahren Mitglied im TVW und hat von der Anfängergruppe alle Gruppen bis hin zur ersten Mannschaft als aktiver Schwimmer durchlaufen. Der mehrfache hessische Jahrgangsmeister und Teilnehmer an deutschen Meisterschaften steht seit vier Jahren am Beckenrand und bringt seine eigene Erfahrung kompetent mit ein. Neben seiner Tätigkeit in den Leistungsgruppen ist er auch für das Kursprogramm der Erwachsenen verantwortlich.

Das Trainerteam des TVW für die Leistungsgruppen: (v.l.) Konstantin Veit, Melanie Stark, Uwe Hermann und Hannah Ney. (Foto: Privat)

Björn Hauptmannl ist neu im Trainerteam

Neu im Team der Trainer ist Björn Hauptmannl. Der 37-jährige A-Lizenztrainer aus Echzell ist ein „alter Hase“ am Beckenrand und hat in seiner Trainerkarriere schon zahlreiche Medaillen und Titel bei nationalen Meisterschaften gewonnen. Hauptmannl wird immer dienstags im Europabad im Einsatz sein und für die Videoanalyse zuständig sein. Mit Ernährungswissenschaftlerin Jacqueline Hoffmann konnte eine weitere Übungsleiterin verpflichtet werden. Die 25-jähige Fitnesstrainerin mit A-Lizenz ist ein Kind der Schwimmabteilung und hat in ihrer aktiven Karriere für den TV Wetzlar bereits an deutschen Meisterschaften teilgenommen. Sie wird sich um die Planung des Krafttrainings und die Ernährung der jugendlichen Schwimmer/innen kümmern. „Mit diesem Team für die Leistungsgruppen sind wir für die Zukunft breit aufgestellt und haben viel Fachkompetenz im Boot“, freut sich Abteilungsleiter Reinhard Felten.

Der 71-Jährige wird weiterhin für die Anfängerschwimmausbildung zuständig sein. Für diesen Bereich konnten mit Klara Sieweke, Aaron Strube und Matthias Jarzombek drei junge Übungsleiter im Alter von 16 bzw. 17 Jahren gewonnen werden. Das Trio besteht ebenfalls aus ehemaligen Schwimmern/innen, die nun die Seiten getauscht haben und am Beckenrand die nächsten Schwimmtalente ausbilden wollen. Nicht zu vergessen ist dabei Silke Rieder, die bereits vor 30 Jahren in der Schwimmabteilung mitgearbeitet hat. Sie wird auch in Zukunft Ihre Erfahrung mit einbringen und immer dann am Beckenrand sein, wenn Sie gebraucht wird.

Neuer Übungsleiter: Matthias Jarzombek. (Foto: Privat)

Neue Übungsleiterin: Klara Sieweke. (Foto: Privat)

Textanlieferungen für die nächste Ausgabe bitte bis zum 15. Februar 2020

Saisonauftakt in den Sommerferien

Umfangreiches Athletiktraining

Von Uwe Hermann
Wie immer nach den langen Ferien fanden die ersten Trainingseinheiten im Freibad Ringallee in Gießen statt. Das dortige 50-Meter-Freibad bot frisch-kühles Wasser an, der nahe gelegene Schwanenteich war perfekt für die ersten Laufeinheiten, und das große Freibadgelände bot ausreichend Möglichkeiten für ein umfangreiches Athletiktraining. Neben diesen Trainingseinheiten im Wasser und auf dem Land hatten die Trainer der Leistungsgruppen – Uwe Hermann, Hannah Ney, Melanie Stark – noch ein weiteres, umfangreiches Sportprogramm für die letzten beiden Ferienwochen im Angebot. „Mit diesem Sommertrainingslager sind wir mal neue Wege gegangen, die Resonanz war sehr gut“, befand Coach Uwe Hermann. Für vier Tage stand ein Auftaktlehrgang auf dem Trainingsplan. Mit 21 Aktiven ging es in die Partnerstadt von Wetzlar nach Pisek in der Tschechien Republik. Nach einem Training im Freibad Ringallee in Gießen ging es im Vereinsbus und mit PKWs Richtung Böhmen.

TV-Gruppe feuerte Oliver Klemet bei EM an

Nach einem Zwischenstopp mit Training im Hallenbad in Pilsen erreichte man Pisek. Dort standen am nächsten Tag eine Trainingseinheit mit den Schwimmfreunden aus Pisek auf dem Plan. Geschwommen wurde im Freibad Strakonice, 30 km entfernt von Pisek. Die zweite Trainingseinheit an diesem Tag absolvierten die 21 Teilnehmer im Alter von 10 -17 Jahren im Flussbad von Pisek. Geschwommen wurde in der wunderschönen Ottawa bei herrlichen, äußeren Bedingungen. Eine weitere Trainingseinheit im Hallenbad wurde absolviert, bevor es dann weiter ging nach Racice. Im Norden des Landes, 60 km von Prag entfernt, schwamm TV-Athlet Oliver Klemet bei den Jugendeuropameisterschaften im Freiwasserschwimmen. Seine Vereins- und Trainingskameraden feuerten Klemet bei seinem Rennen lautstark an. „Oliver hatte sicherlich den größten und lautesten Fanclub vor Ort“, freute sich Coach Hannah Ney über diesen besonderen Support der Schwimmabteilung. Mit dem Gewinn der Silbermedaille in der Staffel konnte Klemet diesen Vorteil auch in Edelmetall ummünzen.
Nach einer weiteren Nacht in Pisek ging es dann auf den Heimweg. Aber, wie für Schwimmer üblich, natürlich nicht ohne Schwimmtraining. Für dieses wurde dann das Freibad in Eisenach aufgesucht, welches auf dem Heimweg passiert wurde. Nach dem kurzen Trainingslager und dem Schwimmen in sechs verschiedenen Bädern war das Team schon gut zusammengewachsen. „Eine sehr erfolgreiche Maßnahme zum Auftakt, das machen wir nächstes Jahr wieder so“, warf Coach Melanie Stark schonmal einen Blick voraus. In der letzten Woche stand jeden Tag eine neue sportliche Herausforderung auf dem Trainingsplan. „Morgens schwimmen und Laufen, nachmittags andere Sportarten kennenlernen“, war das Motto für diese Woche. Wasserski und Wakeboard fahren am Montag am Heuchelheimer See brachte schon einige, noch unbekannte Talente zum Vorschein. Die Kanutour am Dienstag von Wetzlar Richtung Weilburg mit zehn Booten war eine feuchtfröhliche Veranstaltung. „Und feucht wurde es nicht nur wegen des Regens, sondern auch weil ein Boot gekentert wurde“, wie Uwe Hermann schmunzelnd feststellte. „Zum Glück können wir ja alle gut schwimmen, das Kentern war also problemlos“. Das Boot aber wieder leeren und richtig aufs Wasser bringen, war dagegen schon eher eine Herausforderung, die dennoch gemeinschaftlich gelöst wurde. Der Trampolinpark in Linden war am Mittwoch das Ziel, diverse Salti und Sprünge sowie der Ninja Warrior Parcour wurden von allen Teilnehmern souverän gemeistert.

Sprung ins Flussbad der Ottawa in Pisek.

Wetzlarer in Pisek. (Fotos: Privat)

Das Support-Team des TVW mit JEM-Teilnehmer Oliver Klemet in der Mitte.

Ausflug in den Gießener Kletterwald

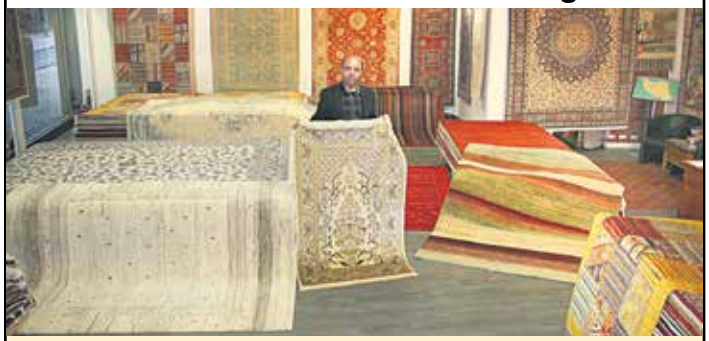
Nichts für Nervenschwache war dagegen der Ausflug in den Kletterwald nach Gießen am Donnerstag. Mit 30 Kindern wurden die verschiedenen Touren in den Baumwipfeln am Schiffenberg in Angriff genommen. Besonders die „K2“ hatte es den Teilnehmern angetan oder wurde dem Trainer angetan. Nach diversen Hürden und Herausforderung in bis zu 30 Metern Höhe war die Abfahrt mit der Seilbahn aber alle Mühen wert. Abschluss des Trainingslagers in den Sommerferien war der Besuch des Aqua-Parks am Niederweimarer See in Marburg. Manche der Teilnehmer kämpften sprichwörtlich bis aufs Blut, wer als erstes den Park und die Rutschen besetzten durfte. Am Ende des Tages und des Auftaktes waren aber alle Teilnehmer guter Laune und motiviert für die neue Saison. Ein sehr gelungener Auftakt mit bereits guten Trainingsleistungen, die für die Zukunft hoffen lassen!

TV Wetzlar beim Klettern.

Liv Heppner auf dem Hochseil. (Fotos: Privat)

SCHMIDT
Inhaber
Andreas Schüßler
HAUS TECHNIK
Heizung
Sanitär
Kundendienst
Innovativ + zuverlässig
Von der Planung bis zur Ausführung aller haustechnischen Anlagen
Schanzenfeldstr. 17A · 35578 Wetzlar
Telefon: (0 64 41) 4 20 89 E-Mail: info@schmidt-haustechnik.net
Telefax: (0 64 41) 4 63 37 Internet: www.schmidt-haustechnik.net

Orientteppichkauf & Pflege ist Vertrauenssache
Seit 1986 in Wetzlar
Fallen Sie nicht auf dubiose Werbung herein!



Das Haus für moderne, erlesene Nomadenteppiche & Orientteppiche
Waschen und Reparatur in eigener Fachwerkstatt
Langgasse 54 · 35776 Wetzlar
Tel.: 0 64 41 / 4 58 95
(Parkplatz Haarplatz in der Nähe)
www.orientteppich-najafi.de
ORIENTTEPPICHE NAJAFI

Gärtner
HEIZUNG · SANITÄR
Ihr erster Schritt zu einer sparsameren Zentralheizung: Ein Gespräch mit uns!
Waldschmidtstr. 31 · 35576 Wetzlar · Tel. (0 64 41) 40 06-0 · Fax 40 06-33

TV Wetzlar 1847 - Schwimmen

Kraulschwimmkurse und freies Training beim TV

Kraulkurs für Erwachsene (Anfänger)

Anfängern wird hier die Möglichkeit gegeben, unter fachlicher Anleitung den Kraulschwimmstil zu erlernen. Das Brustschwimmen mit Ausatmung unter Wasser wird vorausgesetzt (geeignet ab 15 Jahren).
Der Kurs beinhaltet 12 Termine (je Woche eine Einheit von 60 Minuten). Die Kosten für diesen Kurs belaufen sich auf 95 € pro Teilnehmer (zzgl. Eintritt, Vereinsmitglieder sind von den Eintrittskosten befreit).

Kraulkurs Anfänger
vom 14.01. bis 31.03.2020
jeweils dienstags
von 19.00 – 20.00h
im Europabad Wetzlar.

Kraulkurs für Erwachsene (Fortgeschrittene)

Fortgeschrittenen Kraulern wird hier die Möglichkeit gegeben, unter fachlicher Anleitung die Kraultechnik zu vertiefen und die Ausdauer zu steigern. Sie sollten Grundkenntnisse des Kraulschwimmens besitzen (geeignet ab 15 Jahren). Der Kurs beinhaltet 12 Termine (je Woche eine Einheit von 60 Minuten). Die Kosten für diesen Kurs belaufen sich auf 95 € pro Teilnehmer (zzgl. Eintritt, Vereinsmitglieder sind von den Eintrittskosten befreit).

Kraulkurs Fortgeschrittene
vom 14.01. bis 31.03.2020
jeweils dienstags
von 20.00 – 21.00h
im Europabad Wetzlar.

Freies Training für Erwachsene

Unter fachkundiger Anleitung wird in einer kleinen Gruppe (max. 13 Personen) an 12 Terminen die Möglichkeit gegeben, in verschiedenen Schwimmstilen (Rücken, Brust, Kraul), sowohl an Technik als auch an Kondition zu arbeiten. Die Kosten belaufen sich auf 90 € für 12 Termine (zzgl. Eintritt, Vereinsmitglieder sind vom Eintritt befreit). Ein Training dauert 60 Minuten. Der Kurs eignet sich für alle Schwimmer, die die Grundlagen der genannten Schwimmlagen und das Brustschwimmen mit Ausatmung unter Wasser beherrschen. Trainingsintensität und –umfang orientieren sich am individuellen Niveau, Können und Wünschen der Teilnehmer. Die Teilnehmer sind herzlich eingeladen, ihre eigenen Trainingsmaterialien (Flossen, Bretter, etc.) mitzubringen. Ein nachträgliches Einsteigen ist für eine Gebühr von 9 Euro pro Training möglich. Freies Training vom 16.01. bis 02.04.2020 jeweils donnerstags von 20.00 – 21.00h im Europabad Wetzlar.

Kombi-Angebot: Kraulkurs Fortgeschrittene + Freies Training: 175 €

Für alle Kurse ist eine Mindestteilnehmerzahl von Sieben vorgesehen.

Wenn Sie Interesse an einem der Kurse oder dem freien Training haben,
melden Sie sich bitte telefonisch oder via Email bei
Konstantin Veit, Mobil: 0176-62227070, Mail: konstantin.veit@lse.thm.de

Sommerfest der Schwimmabteilung

Ehrungen verdienter Sportler und Ehrenamtlicher

Von Uwe Hermann

Mittlerweile ist es schon eine Tradition, das Sommerfest der Schwimmabteilung. Was vor zehn Jahren mit dem ersten Sommerfest, damals im Garten einer Familie, im kleinen Kreis angefangen hat, ist auch beim ersten Jubiläum noch eine wichtige Veranstaltung im Kalender der Schwimmer. Mittlerweile Tradition ist auch der Ort des Sommerfestes - das Freibad Lützellinden. Bei warmen Temperaturen, leider aber bewölkt und mit leichtem Regen zum Ende hin, bot das Schwimmbecken diesmal keinen Reiz für die rund 80 Teilnehmer der Schwimmabteilung. Das tat der guten Stimmung, der lockeren Runde und den guten Gesprächen keinen Abbruch. Grillmeister Kai Prinz hatte das Grillgut im Blick, und die „kulinarische Meile“ bot allerlei, leckere Verzehrmöglichkeiten. Bevor es aber an das Büffet ging, ehrte Abteilungsleiter Reinhard Felten noch zahlreiche Aktive und Ehrenamtliche für Ihre Erfolge und ihren Einsatz in den letzten zwölf Monaten. Bei den Aktiven wurden Niklas Frach und Oliver Klemet abwesend für Ihre internationalen Einsätze geehrt. Hannah Baretschneider bekam einen Pokal nebst Gutschein für die erstmalige Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften. Clemens Stark war ebenfalls bei den „Deutschen“ am Start und wurde besonders für seinen Silbermedaillengewinn bei den nationalen Titelkämpfen geehrt. Clara Connert, Liana Köhlinger, Helene Weber und Alexej Sukhov ehrte Reinhard Felten für besondere Leistungen im Training und Wettkampf. Mit einem Präsent wurde die ehrenamtliche Arbeit bei den Schwimmwettkämpfen der Abteilung von Christoph Strube gewürdigt, Katharina Wrzesniewski und Sören Baretschneider wurde für Ihren Kampfrichtereinsatz gedankt. Stefan Weber und Matthias Heppner, die beide für den medialen Auftritt der Schwimmer zuständig sind, freuten sich ebenfalls über ein Geschenki Nicht zu vergessen natürlich Kai Prinz, der kurz den Grillplatz für seine Ehrung verließ. Kai Prinz steht seit Jahren bei jedem Schwimmwettkampf des TVW als Starter am Beckenrand und darf getrost mit einem Zwinkern als „die größte Pfeife der Schwimmabteilung“ bezeichnet werden. Geehrt wurden natürlich auch alle Trainer und Übungsleiter der Abteilung, die tagtäglich in den unterschiedlichen Gruppen für die Aktiven am Beckenrand stehen. Ohne diese engagierten

Abteilungsleiter seit 1986: Reinhard Felten. (Foto: Privat)

Ehrenamtlichen könnte das umfangreiche Angebot der Schwimmabteilung nicht aufrecht gehalten werden – daher gebührt Uwe Hermann, Melanie Stark, Hannah Ney, Konstantin Veit, Matthias Jarzombek, Aaron Strube, Klara Sieweke, Silke Rieder und natürlich Reinhard Felten, der seit 1984 in der Abteilung aktiv ist, der größte Dank!

Nachruf auf Holger Kirschke, den ersten Olympiateilnehmer des TVW

Von Uwe Hermann

Bereits am 04. Juli verstarb Holger Kirschke plötzlich und unerwartet im Alter von 71 Jahren. Holger Kirschke kam durch seinen Vater Ludwg Kirschke, der Leiter des Städtischen Hallenbades und auch Trainer seines Sohnes war, zum Schwimmen. Im Alter von 16 Jahren nahm er als junges Talent an den Olympischen Spielen 1964 in Tokio über 1500 m Freistil teil. 1965 schwamm er mit der Nationalstaffel, in der auch der spätere Präsident des Hessischen Schwimmverbandes, Werner Freitag, und der Darmstädter Hans-Joachim Klein standen, im Londoner Crystal-Palace Weltrekorde über 4 x 110 Yards und über 4 x 220 Yards Freistil. Holger Kirschke qualifizierte sich auch 1968 für die Olympischen Spiele in Mexico. Dort ging er über 400 m Freistil, 1500 m Freistil und in der 4 x 200-Meter-Freistilstaffel an den Start. In der Geschichte des TV Wetzlar ist er damit der erste Olympiateilnehmer des Vereins. Sechs Deutsche Meisterschaften über 400 m und 1500 m Freistil sowie 400 m Lagen und acht deutsche Rekorde stehen in den Annalen des Deutschen Schwimmverbandes. Bei den Europameisterschaften 1966 in Utrecht erreichte er den vierten Platz über 400m Lagen. Nach einem kurzen Intermezzo bei den Wasserfreunden Wuppertal kehrte er Anfang der 70er Jahre zum TV Wetzlar zurück. Unterschiedliche Auffassungen über die sportliche Entwicklung der Schwimmer/innen des TVW sorgten dann aber für das Ende seiner Tätigkeit beim TV. Als Gründer und Trainer des SC Wetzlar Swimming, der in den 80er Jahren mit Frank Schneider und Torsten Schulz seine größten Erfolge feiern konnte, stand er jahrelang am Beckenrand des Europabades. Für den Deutschen Schwimmverband arbeitete Holger Kirschke als Jahrgangstrainer und war als Bezirksschwimmwart bis 1983 für den Hessischen Schwimm Verband tätig. Die Schwimmabteilung wird das Andenken des ersten Olympiateilnehmers des TV Wetzlar und bis heute erfolgreichsten Schwimmer der Domstadt in Ehren halten.

Wir bewegen die Region

- Ford Store und Gewerbepartner
- Serviceleihwagen kostenlos
- Familienbetrieb seit 1962

Offen – menschlich – zuverlässig: dafür steht unser Familienunternehmen seit nunmehr über 60 Jahren. Wir versuchen seitdem jeden Tag aufs Neue, die alte Weller-Tradition „nah am Kunden“ zu leben und sorgen mit unseren Mitarbeitern dafür, dass Sie sich bei uns rundum wohlfühlen!

Auto Weller

offen · menschlich · zuverlässig

Stockwiese 12 · Wetzlar · Tel. 06441 / 97 98-0 · www.ford-weller.de

Brückenlauf in Wetzlar

TV-Schwimmer zeigten Konkurrenz die Fersen

Von Uwe Hermann

Der Herausforderung des Brückenlaufs in Wetzlar stellten sich auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Mitglieder der Schwimmabteilung. Den Auftakt machten die Schüler der Jahrgänge 2003 und jünger. In der Wertungsklasse 2006 und jünger zeigten die Schwimmer den restlichen Läufern die Fersen. Clemens Stark, Henry Weber und Phillip Wrzesniewski legten ein Höllentempo vor und konnten in der Endabrechnung den zehnten Platz unter allen Schülerteams feiern – damit zugleich das schnellste aller Teams 2006 und jünger. Bei den Erwachsenen hatte unsere Schwimmabteilung ebenfalls einige Teams am Start die zahlreichen Runden für die Vereinskasse liefen. Bei herrlichem Wetter und warmer Sonne zahlte sich das Lauftraining der letzten Wochen in der Saisonvorbereitung aus. Allen Läufer/innen ein herzliches Dankeschön für Ihren Einsatz!

Gewinner Brückenlauf des Jahrgangs 2006 und jünger mit (v.l.) Oberbürgermeister Manfred Wagner, Henry Weber, Clemens Stark und Philip Wrzesniewski

Teilnehmer beim Brückenlauf der Kids...

...der Erwachsenen. (Fotos: privat)

Bezirksmeisterschaften im Schwimmen

Nicklas Römer überragte

Von Uwe Hermann

Die Bezirksmeisterschaften West im Hessischen Schwimmverband dominierten die Aktiven des TVW mal wieder nach Belieben. Sechs von sechs möglichen Titeln über die „langen Strecken“, 25 Siege in den Altersklassenstaffeln bei 25 Starts sowie 18 von 20 möglichen Bezirksmeisterschaften in den Staffeln über 4 x 50 m bzw. 4 x 100 m jeder Stilart machten dies deutlich. Im Hallenbad Wehrda kamen Mitte September die Bezirksvereine zusammen, der TV Wetzlar stellte mit fast 40 Prozent der Meldungen standesgemäß die größte Mannschaft. „Nicht nur Masse, auch Klasse“ stellte Abteilungsleiter Reinhard Felten zufrieden fest. 36 Kinder und Jugendliche im Alter von 7 - 24 Jahren gingen für die Domstädter an den Start. Neue Bezirksmeister über die „langen Strecken“, also 400 m Lagen, 800 m und 1500 m Freistil wurde ein heimisches Trio. Bei den Damen siegte Liv Heppner (Jg. 2005) über 400 m Lagen, Emma Nikles (Jg. 2006) ließ über 800 m und 1500 m Freistil nichts anbrennen. Alle drei Strecken sicherte sich Niklas Römer (Jg. 2005) bei den Jungs und wurde damit zum „Herrn der langen Strecken“.

Trainer Hannah Ney, (v.l.) Lavinia Schneider, Hannah Baretschneider, Mia Steuernagel, Sina Neuhaus, Bezirksmeister DMSJ Jugend D. (Foto: privat)

Hessische Meisterschaften im Freiwasserschwimmen

TV-Sportler heimsten Medaillen ein

Von Uwe Hermann

Acht Medaillen – zweimal Gold, einmal Silber und fünfmal Bronze – gab es zum Saisonauftakt der hessischen Schwimmer Ende August für die Sportler/innen des TV Wetzlar. Bei den Hessischen Meisterschaften im Freiwasserschwimmen präsentierten sich die 16 Aktiven von Trainerin Hannah Ney und Trainer Uwe Hermann bereits in guter Form! Im See Freigericht in Großkrotzenburg hatten 48 Vereine und Startgemeinschaften 315 Aktive zu 320 Starts gemeldet. Auf dem Programm standen die Entscheidungen über 2500 m Freistil, 5000 m Freistil und der 3x 1000-Meter-Freistilstaffel.

Mit acht Medaillen im Gepäck kehrten die Domstädter Schwimmer/innen von der bayerischen Landesgrenze zurück an die Lahn. Bei herrlichen, äußerlichen Bedingungen und warmen 24 Grad Wassertemperatur stiegen Egor Formuzal (Jg. 2004) und Niklas Römer (Jg. 2005) als neue Landesmeister aus dem Großkrotzenburger See. Mit seiner Endzeit von 30:50,65 Minuten erzielte Römer bei seinem Sieg die schnellste Zeit aller Teilnehmer über die 2500 m Freistil. Die Siegerzeit im Jahrgang 2004 erreichte der Wetzlarer Formuzal. Der 15-Jährige benötigte 31:38,57 Minuten für die zwei Runden á 1250 m im Freigewässer. Vier Runden absolvierte Leon Prinz (Jg. 2002) und schlug im Fünf-Kilometer-Rennen nach 1:03:32,34 Stunden als undankbarer Vierter in der offenen Klasse an.

Das Team des TVW bei den Hessischen Freiwassermeisterschaften. (Foto: privat)

Finn Heppner erstmals auf Treppchen

In der Juniorenwertung der Jahrgänge 2000-2002 belegte er den dritten Platz und freute sich über Bronze. Diese Plakette brachte auch Finn Heppner (Jg. 2003) mit nach Hause. Der 16-Jährige schaffte es erstmals bei Hessischen Meisterschaften auf das Treppchen. Heppner war nach 33:18,07 Minuten im Ziel und strahlte bei der Siegerehrung mit der Sonne um die Wette. Ebenfalls mit der Bronzemedaille wurden Moritz Wrzesniewski (Jg. 2005 / 30:59,31 Minuten) und Lissi Dippe (Jg. 2007 / 35:50,21 Minuten) für ihre dritten Plätze belohnt. Spannend ging es in der gemischten 3x1000-Meter-Freistilstaffel zu. Startschwimmer Leon Prinz wechselte an Position drei auf Emma Nikles (Jg.). Die 13-Jährige ging erstmals im Freiwasser an den Start und musste gegen männliche Gegner bestehen, die in ihren Staffel auf Position zwei zum Einsatz kamen. Nikles wechselte dann an Position sechs auf Schlussschwimmer Niklas Römer. Der 13-Jährige zeigt in der Staffel eine starke Leistung und schwamm schon nach der Hälfte seiner 1000-Meter-Strecke auf die vor ihm liegende Konkurrenz auf. Mit dem stärksten Finish konnte er im Ziel mit zwei Sekunden Vorsprung vor der Mannschaft aus Wiesbaden die Bronzemedaille nach Wetzlar holen. „Mit dem dritten Platz in der offenen Wertung sind wir sehr zufrieden, hatten wir doch mit Abstand das jüngste Trio am Start“, freute sich auch Coach Uwe Hermann über diese Leistung. Der Übungsleiter der Wetzlarer Schwimmer/innen durfte am Ende des Tages aber auch eine Medaille jubeln, er schlug in der Altersklasse 40 über 2500 m Freistil als Zweiter an.

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT
Adolf Sarges + Sohn
seit 1868 Inh. Michael Sarges
Beerdigungsinstitut
Fachgeprüfter Bestatter
Erd-, Feuer-, Seebestattung
Bau- und Möbelschreinerei
Innenausbau, Fenster und Türen
Verglasungen aller Art
35578 Wetzlar · Engelsgasse 22 u. Sandgasse 16–18 · ☎ (0 64 41) 4 29 59 · Fax 4 59 38

Party Safari im Freibad Ringallee

30. Swim In mit Zelten und attraktivem Programm

Von Uwe Hermann

Zum 30. Swim-In hatte die Schwimmjugend Hessen am ersten Septemberwochenende eingeladen. Das „Swim-In“ ist das Landesjugendtreffen der Schwimmjugend, und es kommen jährlich mehr als 600 Kinder und Jugendliche zusammen, um 2 ½ Tage im Freibad zu zelten, spielen und Spaß zu haben. Im Freibad Ringallee in Gießen waren in diesem Jahr dann auch 20 Teilnehmer aus der TV-Schwimmabteilung im Alter von 3-16 Jahren mit Ihren Betreuern dabei. Fazit der Veranstaltung unter dem Motto „Safari“ – eine gelungene Veranstaltung bei herrlichem Wetter, warmer Sonne, kühlem Nass und ganz viel Spaß. Der erste Tag startete mit der offiziellen Eröffnung und der dazugehörigen Vorstellung mit Jonglage von Micki Messermann aus Frankfurt. Im Nachtschwärmertreff konnte bei alkoholfreien Cocktails Freundschaften gepflegt oder geknüpft werden. Die jüngeren verfolgten bei der großen Filmnacht die – passend zum Thema - ausgewählten Filme wie Jumanji, Dschungelbuch und König der Löwen. Nach einer kurzen Nacht im Zelt ging es am Samstagmorgen los zur Stadtrallye, ehe am Nachmittag die großen Schwimmbecken im Freibad fest in der Hand der 650 Teilnehmer waren. Beim Springen und Rutschen sowie den zahlreichen Versuchen, den Trainer zu tunken, ging die Zeit schnell vorbei. Am Abend stand dann die große Party auf dem Plan. In einer nahegelegenen Turnhalle wurden zahlreiche Acts präsentiert, u.a. eine Lasershow und Tänzer. Getreu dem Motto „Safari“ zogen die Teilnehmer des TVW in Tierkostümen los. Begleitet von „Ranger“ Hannah Ney und „Indiana Jones“ Hermann wurde dieser Auftritt wieder einmal mit der Ehrung zum besten Kostüm belohnt. Die kleinen Affen, Tiger, Zebras, Elefanten, Pandas und Löwen gingen anschließend müde und zufrieden in Ihre Käfige, sprich Schlafsäcke, zurück. Mit zahlreichen Spielen am und im Wasser startete der Sonntag und war nach einem leckeren Mittagessen beendet.

Spiel und Spaß beim Swim-In.

Nachwuchs mit Spaß beim Swim-In mit Trainer Uwe Hermann (rechts)

Safari-Teilnehmer in Gießen beim Swim In. (Fotos: Privat)

Textanlieferungen für die nächste Ausgabe bitte bis zum 15. Februar 2020

TV Wetzlar 1847

Unsere Sportangebote für Kinder und Jugendliche

Abteilung 01 Badminton:
Info: Abt.-Leiter Michael Götz
Telefon (0176) 34264952

Abteilung 02 Basketball:
Info: Abt.-Leiter Christian Weber
Telefon (0178) 8682805

Abteilung 03 Fechten:
Info: Abt.-Leiter Nicole Löll
Telefon (01 75) 94 38 480

Abteilung 04 Handball:
Info: Abt.-Leiter
Benedikt Pohlner
Mobil (0172) 42 14 699

Abteilung 05 Leichtathletik:
Info: Abt.-Leiter Andreas Hein
Mobil (01573) 4780333

Abteilung 07 Schwimmen:
Info: Abt.-Leiter
Reinhard Felten
Telefon (06406) 830529

Abteilung 08 Turnen:
Info: Abt.-Leiter Ulrike Kötz
Mobil (0157) 75302484

Abteilung 09 Volleyball:
Info: TV-Geschäftsstelle
Telefon (06441)
921313/14/15

Abteilung 10 Wandern:
Info: Abt.-Leiter
Hans Steinbach
Telefon (06441) 73095

Abteilung 11 Radsport:
Info: Abt.-Leiter
Wolfgang Löwe
Telefon (06445) 3219641

Fitness- und Gesundheitssport
Info: Fitness- und Gesundheitssport
Telefon Geschäftsstelle
(06441) 921313/14/15

Kinder 2- 4 Jahre

Eltern + Kind Turnen
Zeit: Donnerstag 17:00-18:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainerin: Ulrike Kötz

Kindergarten/Vorschule

Kunterbunte Turnhalle (3–5 Jahre)
Turnabteilung
Zeit: Donnerstag 15:00-16:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainer: Ulrike Kötz und HelferInnen

Abenteuer Turnhalle (4–6 Jahre)
Turnabteilung
Zeit: Dienstag 16:00-17:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainer: Ulrike Kötz und HelferInnen

Kinder 5-7 Jahre

Handball Minis 5-7 Jahre
Zeit: Montag 17:00-18:30 Uhr
Ort: Kestner-Halle
Trainer: Mareike Hofmann und Juliane Breitfelder

Kinder 6-10 Jahre

Grundschule Bewegung, Spiele + Abenteuerstationen
Zeit: Dienstag 17:00-18:30 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainerin: Ulrike Kötz und HelferInnen

Bewegungsbaustelle Turnhalle (6–8 Jahre)
Turnabteilung
Zeit: Donnerstag 16:00-17:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainerin: Ulrike Kötz

Kinder 7- 8 Jahre

Badminton/Schüler
Zeit: Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: Dennis Köcher, Tobias Heil
Zeit: Freitag 17:30–19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer:Dennis Köcher, Tobias Heil

Kinder 8-9 Jahre

Badminton/Schüler
Zeit: Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Zeit: Freitag 17:30–19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: T. Heil, K. Otto

Kinder 9-10 Jahre

Handball männliche E-Jugend
Zeit: Dienstag 17:00-18:30 Uhr
Ort: Goethe-Halle
Zeit: Donnerstag 17:00-18:30 Uhr
Ort: Sporthalle der Schule an der Brühlbacher Warte
Trainerin: Silke Artik

Fechten/Schüler
Zeit: Montag & Freitag 18:30-20:00 Uhr
Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainer: Daniel Zahner, Peter Eifler

Badminton/Schüler
Zeit: Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Freitag 17:30–19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: T. Heil, K. Otto

Jugendliche 10-11 Jahre

Basketball U12
Zeit: MIttwoch 16:30-18:00 Uhr
Freitag 15:30-17:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainer: Alex Erlenko

Jugendliche 11-12 Jahre

Handball/männliche D-Jugend
Zeit: Dienstag, 17:00-18:00 Uhr
Ort: Sporthalle Th.-Heuss-Schule
Zeit: Donnerstag, 16:30-18:00 Uhr
Ort: Sporthalle der Schule an der Brühlbacher Warte
Trainer: Alexander Breining, Max Menger

Fechten/Schüler
Zeit: Montag & Freitag 18:30-20:00 Uhr
Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainer: Daniel Zahner, Peter Eifler

Badminton/Jugend
Zeit: Mittwoch 18:30-20:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: Michael Götz,
Freitag 17:30–19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: Dennis Köcher, Tobias Heil

Jugendliche 12-13 Jahre

Basketball U14
Zeit: Dienstag 17:15-18:45 Uhr
Ort: Pestalozzischule/ Steinschule
Zeit: 17:00-18:30 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainer: Denis Litvinow und Abdallah Balkes

Jugendliche 13-14 Jahre

Handball männliche C-Jugend
Zeit: Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Halle
Zeit: Donnerstag, 17:00-18:30 Uhr
Ort: Sporthalle der Schule an der Brühlbacher Warte
Trainer: Mirco Stanzel

Fechten/A+B-Jugend
Zeit: Mittwoch 18:00-20:00 Uhr
Freitag 19:30-21:30 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainer: Daniel Zahner, Peter Eifler

Badminton/Jugend
Zeit: Mittwoch 18:30-20:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Freitag 17:30–19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: P. Chrustek, T. Heil

Jugendliche 14-15 Jahre

Handball/männliche B-Jugend
Zeit: Dienstag: 18:30–20:00 Uhr
Ort: GOW
Zeit: Donnerstag: 18:30–20:00 Uhr
Ort: Sporthalle der Schule an der Brühlbacher Warte
Trainer: Stefan u. Sanya Niemann

Unsere Sportangebote für Kinder und Jugendliche

Basketball U16
Zeit: Dienstag 17:15-18:45 Uhr
Ort: Pestalozzischule
Zeit: Freitag 17:00-18:30 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainer: Ali Balkes

Jugendliche 15-16 Jahre

Badminton/Jugendliche
Zeit: Mittwoch 18:30-20:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Freitag 17:30–19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: P. Chrustek, T. Heil

Fechten/A+B-Jugend
Zeit: Mittwoch 18:30-20:00 Uhr
Freitag 19:30-21:30 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainer: Daniel Zahner,
Peter Eifler

Jugendliche 16-17 Jahre

Basketball U18
Zeit: Dienstag 17:00-18:30 Uhr
Ort: Pestalozzischule
Freitag 18:30-20:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainer: Daniel Werther

Jugendliche 17-18 Jahre

Badminton/Jugendliche
Zeit: Mittwoch 18:30-20:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Freitag 17:30–19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: P. Chrustek, T. Heil

Fechten/B+A-Jugend
Zeit: Mittwoch 18:00-20:00 Uhr
Freitag 18:30-21:00 Uhr"Ort:
Kestnerschule
Trainer: Daniel Zahner, Peter Eifler

Handball/männliche A-Jugend
Zeit: Dienstag 18:30-20:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Halle
Zeit: Freitag 18:00-20.00 Uhr
Ort: Sporthalle der
August Bebel Schule
Trainer: Ralf Fischer

Jugendliche 18-19 Jahre

Handball/Aktive I
Zeit: Dienstag: 20:00–22:00 Uhr
Ort: THS,
Zeit: Freitag: 20:00–21:30 Uhr
Sporthalle Brühlsbacher Warte
Trainer: Marco Schmidt

Handball/Aktive II
Zeit: Dienstag: 18:30–20:00 Uhr
Ort: THS,
Zeit: Freitag: 20:00–22:00 Uhr
Sporthalle Brühlsbacher Warte
Trainer: Ralf Fischer

Trainingszeiten der weibl. Volleyballer 9-15 Jahre

Montags
17:00 - 19.00 Uhr
Donnerstags
17:00 - 19.00 Uhr
Ort: Theodor Heuss Schule
Trainer: Martin Schmidt

Trainingszeiten der Schwimmabteilung im Europa-Bad in Wetzlar

Montag
16.00 - 18.00 Uhr
Kader/Leistung,
Trainer: Uwe Hermann
18.00 - 20.00 Uhr
Kader/Leistung,
Trainer: Uwe Hermann
Dienstag
16.30 - 18.30 Uhr
Kader/Leistung,
Trainer: Uwe Hermann
16.30 - 18.00 Uhr
Nachwuchs-Leistung,
Trainer: Uwe Hermann
17.00 - 18.00 Uhr
Fortgeschrittene 1,
Trainer: Reinhard Felten
18.00 - 19.00 Uhr
Fortgeschrittene 2,
Trainer: Reinhard Felten

Mittwoch
17.00 - 19.00 Uhr
Kader/Leistung,
Trainer: Uwe Hermann

Donnerstag
16.30 - 18.30 Uhr
Kader/Leistung,
Trainer: Uwe Hermann

Freitag
16.30 - 18.30 Uhr
Kader/Leistung,
Trainer: Uwe Hermann
17.00 - 18.00 Uhr
Anfänger,
Trainer: Reinhard Felten
18.00 - 19.00 Uhr
Fortgeschrittene 3,
Trainer: Reinhard Felten

Rückfragen bitte an den Abteilungsleiter Reinhard Felten unter reinhard.felten@gmx.de.

Alle Zeiten unter Vorbehalt! Änderungen können kurzfristig vorkommen! Bitte Kontakt-Nummern anrufen!

Trainingszeiten der Leichtathletikabteilung im Winter 2019/20

Kinder U8 / U10 / U12 (Jahrgang 2013 - 2009) – Grundlagentraining, Kinderleichtathletik

Trainer/innen:	Silja Stamer, Charlotte Grothaus, Noa Braun, Julia Düwel, Jannik Oelke, Dominic Schroer, Maximilian Schulz, Andreas Hein	
mittwochs (U10/U12)	16.30 - 18.00 Uhr	Sporthalle an der Steinschule
freitags (U8/U10/U12)	16.30 - 18.00 Uhr	Sporthalle an der Steinschule

Jugend U14 / U16 (Jahrgang 2005 bis 2008) - wettkampforientiert

Trainer:	Michael Regina, Frank Schleiter	
montags (U16 – Michael Regina)	17.00 - 19.00 Uhr	Sporthalle an der Steinschule
mittwochs (U16 – Michael Regina)	18.00 - 20.00 Uhr	Sporthalle an der Steinschule
freitags (U14, Frank Schleiter)	16.30 - 18.00 Uhr	Sporthalle an der Steinschule

weitere Trainingstermine nach Absprache

Jugend U18 / U20 (Jahrgang 2004 bis 2000) - wettkampforientiert

Trainer:	Lars Wörner	
montags	17.00 - 19.00 Uhr	Stadion Wetzlar
mittwochs	17.00 - 19.00 Uhr	Stadion Wetzlar
freitags	18.00 - 20.00 Uhr	Sporthalle an der Steinschule

weitere Trainingstermine nach Absprache bei Lars Wörner (s. Kontakte)

Aktive (Jahrgang 1999 und älter)

montags	18.00 – 20.00 Uhr	Stadion Wetzlar

weitere Trainingstermine auf Anfrage bei Andreas Hein (s. Kontakte)

Altersklassen 2020
U8 *(2013 und jünger),* ***U10*** *(2012+2011),* ***U12*** *(2010+2009),* ***U14*** *(2008+2007),*
U16 *(2006+2005),* ***U18*** *(2004+2003),* ***U20*** *(2002+2001)*

Abo-Kurse TV- Wetzlar im 1. Trimester vom 13.01.- 03.04.2020

Anmeldung erforderlich in der Geschäftsstelle! Oder ONLINE unter tv-wetzlar.de /Abokurse

Montag

9:15 - 10:45
Kraftraum
Präventives Rückentraining
12 x 13.01. - 30.03.2020
Cordula

9:30 - 11:00
Studio 1, Raum 2
Ashtanga Yoga
erster Mo im Monat Vinyasa-Yoga
12 x 13.01. - 30.03.2020
Katja

10:45 - 12:15
Kraftraum , Studio 1
Krafttraining für Senioren
12 x 13.01. - 30.03.2020
Anja

16:30 - 18:00
Studio 1, Raum 1
Yoga & Entspannung
Mittelstufe
12x 13.01. - 30.03.2020
Gabriele

17:00 - 18:00
Studio 1, Raum 3
Dance-Step-Aerobic
11 x 13.01. - 30.03.2020
kein Kurs: 24.02.2020
Antje

18:00 - 19:00
Outdoor Run & train
12 x 13.01. - 30.03.2020
Toni

19:00 - 20:00
Studio 1, Raum 2
Faszien & Mobility
12 x 13.01. - 30.03.2020
Toni

Dienstag

10:00 - 11:00
Studio 1, Raum 1
Fit bis 100!
Mit Wirbelsäulengym.
12 x 14.01. - 31.03.2020
Anja

10:30 - 11:30
Treffpunkt Parkplatz Studio 2
Mami gets fit
12 x 14.01. - 31.03.2020
Jenny

17:55 - 18:55
Studio 1, Raum 2
Hatha-Yoga für den Rücken
11 x 14.01. - 31.03.2020
kein Kurs: 18.02.2020
Susanne

18:30 - 20:00
Studio 1, Raum 3
Power - Yoga
12 x 14.01. - 31.03.2020
Beate

19:45 - 21:00
Kraftraum
RückenFit
für Männer
11 x 14.01. - 31.03.2020
Kein Kurs: 25.02.2020
Cordula

20:00 -21:00
Studio 1, Raum 1
Mami gets fit II
10 x 14.01. - 31.03.2020
Kein Kurs: 25.02. + 31.03.
Jenny

Mittwoch

9:00 - 10:30
Kraftraum , Studio 1
Krafttraining für Senioren
12x 15.01. - 01.04.2020
Anja

9:30 - 10:30
Studio 1, Raum 2
Babyfitness
8 – 12 Monate
8 x 29.01. - 18.03.
INFO: 22.01.
Heike

10:30 - 12:00
Kraftraum , Studio 1
Krafttraining für Senioren
12 x 15.01. - 01.04.2020
Anja

10:15 - 11:15
Studio 1, Raum 3
Zumba
12 x 15.01. - 01.04.2020
Karina C.

17:30 - 18:30
Studio 1, Raum 2
Qi Gong
für Fortgeschrittene
12x 15.01. - 01.04.2020
Marion

17:00 - 18:00
Studio 2, Tanzsaal
Barbell power pump
12 x 15.01. - 01.04.2020
Anastasia

19:00 - 20:00
Studio 1, Raum 3
RückenFit für Männer
M - F
12 x 15.01. - 01.04.2020
Cordula

18:30 - 19:30
Studio 1, Raum 2
Pilates
12x 15.01. - 01.04.2020
Gaby

19:30 -20:30
Studio 1, Raum 2
Pilates
12x 15.01. - 01.04.2020
Gaby

Donnerstag

9:00 - 10:00
Studio 1, Raum 2
Mama fit
Baby mit!
12x 16.01. - 02.04.2020
Jenny

9:30 - 10:30
Studio 2, Tanzsaal
Kleinkindfitness
ab 12 Monate
10 x 23.01. - 26.03.
INFO: 16.01.
Heike

10:15 – 11:15
Treffpunkt Parkplatz Studio 2
Mami gets fit
12 x 16.01. - 02.04.2020
Jenny

10:30 - 11:30
Studio 1, Raum 1
Pilates
auch für Senioren
12 x 16.01. - 02.04.2020
Anja

17:30 - 18:30
Studio 1, Raum 1
Stretch & relax
12 x 16.01. - 02.04.2020
Anke

18:15 - 19:15
Kraftraum
Dosmas - Intervalltraining
für Pfundige
10 x 23.01 - 26.03.2020
Ortrud

18:00 - 19:00
Studio 1, Raum 2
Fit mit Pilates
12 x 16.01. - 02.04.2020
Heike

19:15 - 20:45
Studio 1, Raum 3
Vinyasa - Yoga
Mittelstufe
12 x 16.01. - 02.04.2020
Gabriele

Freitag

9:00 - 10:00
Treffpunkt Parkplatz Studio 2
Mami gets fit
12 x 17.01. - 03.04.2020
Jenny

9:30 - 11:00
Studio 1, Raum 1
Ashtanga Yoga
erster Fr. im Monat Vinyasa-Yoga
12 x 17.01. - 03.04.2020
Katja

9:15 - 10:45
Kraftraum
Bodyworkout für Frauen
im Kraftraum
12 x 17.01. - 03.04.2020
Cordula

10:15 - 11:15
Studio 1, Raum 2
Mama fit - Baby mit!
12 x 17.01. - 03.04.2020
Jenny

16.30 - 18:00
Studio 1, Raum 1
Yin Yoga
12x 17.01. - 03.04.2020
Gabriele

18:15 - 19:15
Studio 1, Raum 3
Zirkeltraining
12 x 17.01. - 03.04.2020
Ulrike

18:15 - 19:15
Studio 1, Raum 1
Yoga für Männer
12 x 17.01. - 03.04.2020
Gabriele

18:30 - 19:30
Rehazentrum Kerngesund
Wassergymnastik
12 x 17.01. - 03.04.2020
Sandra

Samstag

10:00 - 11:00
Studio 2, Tanzsaal
Barbell power pump
12 x 18.01. - 04.04.2020
Anastasia

10:00 - 11:00
Studio 1, Raum 3
Eltern-Kind- Bewegungsspaß
4 x 15.02. - 07.03.
INFO: 08.02.
Heike

IC Abo-Anmeldung 1. Trimester vom 13.01.2020 - 03.04.2020

Montag

16:55 h - 17:55 h
Für Pfundige – Grundlagenausdauer I
KL: Norbert Wopp
13.01. - 03.03.2020
12 x
26,40 € MG pro Einheit 2,20 €
79,20 € NMG pro Einh. 6,60 €

18:00 h - 19:00 h
Intervall
KL: Alisa Schmidt
13.01. - 03.03.2020
12 x
26,40 € MG pro Einheit 2,20 €
79,20 € NMG pro Einh. 6,60 €

19:00 h – 20.30 h
Body & Bike 1,5 Std.
KL: Alisa Schmidt
13.01. - 03.03.2020
12 x
39,60 € MG pro Einheit 3,30 €
118,80 € NMG p. Einh. 9,90 €

Dienstag

19:15 h - 20:15 h
Grundlagenausdauer
KL: Milena Schmidt
14.01. - 31.03.2020
12 x
26,40 € MG pro Einheit 2,20 €
79,20 € NMG pro Einh. 6,60 €

Mittwoch

7:15 h – 8:15 h
Intervall
KL: Steffi Pfaff
15.01. - 01.04.2020
12 x
26,40 € MG pro Einheit 2,20 €
79,20 € NMG pro Einh. 6,60 €

8:15 h – 9:15 h
Intervall
KL: Steffi Pfaff
15.01. - 01.04.2020
12 x
26,40 € MG pro Einheit 2,20 €
79,20 € NMG pro Einh. 6,60 €

17:45 h - 18:45 h
Grundlagenausdauer
KL: Dieter Rink
15.01. - 01.04.2020
12 x
26,40 € MG pro Einheit 2,20 €
79,20 € NMG pro Einh. 6,60 €

19:00 h - 20:00 h
Grundlagenausdauer II u. Intervall
KL: Dieter Rink
15.01. - 01.04.2020
12 x
26,40 € MG pro Einheit 2,20 €
79,20 € NMG pro Einh. 6,60 €

20:15 h - 21:15 h
KL: Jan Keller
Intervall
15.01. - 01.04.2020
12 x
26,40 € MG pro Einheit 2,20 €
79,20 € NMG pro Einh. 6,60 €

Donnerstag

17:45 h - 18:45 h
Grundlagenausdauer II u. Intervall
KL: Norbert Wopp
16.01. - 02.04.2020
12 x
26,40 € MG pro Einheit 2,20 €
79,20 € NMG pro Einh. 6,60 €

Freitag

18:00 h – 19:30 h
Body und Bike 1,5 Std.
KL: Jan Keller
17.01. - 03.04.2020
12 x
39,60 € MG pro Einheit 3,30 €
118,80 € NMG p. Einh. 9,90 €

*** Kursgebühren unter Vorbehalt!

Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung verbindlich ist. **Sollten Sie zu einem späteren Zeitpunkt zum Kurs zustoßen, teilen Sie uns bitte das Datum, der von Ihnen besuchten 1. Stunde** mit, damit wir die Kurskosten entsprechend berechnen können.
Die Kurskosten werden wir von Ihrem Konto abbuchen und bitten hierfür um Ihre Einverständniserklärung:

Bankeinzugsermächtigung für Mitglied ❑ KOOP ❑ Nichtmitglied ❑
SEPA-Lastschriftmandat bis auf Widerruf

Ich ermächtige (Wir ermächtigen) den Turnverein Wetzlar 1847 e.V. widerruflich, die von mir (uns) zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem (unserem) Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein (weisen wir unser) Kreditinstitut an, die vom Turnverein Wetzlar 1847 e. V. auf mein (unser) Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann (Wir können) innerhalb von acht wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem (unserem) Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Pflichtangaben:

IBAN Bankverbindung SWIFT-BIC Kreditinstitut

Name, Vorname (bitte in Druckbuchstaben)

Name des Kontoinhabers (falls abweichend vom o. g. Namen)

Adresse
Straße: PLZ: Ort:

Freiwillige Angaben:

Telefon-Nr./Handy-Nr. E-Mail:

Ort, Datum, Unterschrift

Der Eintrag in die Kursliste erfolgt erst nach Abgabe der Abo-Anmeldung!
Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung verbindlich ist. Sollten Sie zu einem späteren Zeitpunkt zum Kurs zustoßen, teilen Sie uns bitte das Datum der von Ihnen besuchten 1. Stunde mit, damit wir die Kurskosten entsprechend berechnen können.

TV Wetzlar 1847 e. V., Sportparkstaße 5, 35578 Wetzlar, Fax-Nr. (06441) 43836, Geschäftsstelle

Kurse im TV- Wetzlar im 1. Trimester vom 13.01.2020 - 03.04.2020

Montag

09:30 – 10:30
Studio 1, Raum 3
Wirbelsäule & Beckenboden
M - F
Anja

18:00 - 19:00
Studio 1, Raum 3
BodyFit
A - F
Antje

18:00 - 19:15
Studio 1, Raum 1
Functional- Fit
A - F
Laura

19:00 - 20:00
Studio 1, Raum 1
Bodyforming
A - F
Antonia

Dienstag

09:00 - 10:00
Studio 1, Raum 1
RückenFit
A - F
Cordula

9:30 - 10:30
Studio 1, Raum 3
BBP
A - F
Mechthild

17:00 - 18:00
Studio 1, Raum 3
Cardio - Step & Kräftigung
A - F
Dixy

18:00 - 19:00
Studio 1, Raum 1
Pilates
A - F
Milena

19:00 - 20:00
Studio 1, Raum 2
Wirbelsäulen - Gymnastik
A - F
Ortrud

19:00 - 20:00
Studio 1, Raum 1
Cross - Training
Sabrina

19:30 - 20:30
Studio 2, Gr. Saal
XL - Gymnastik
A - M
Ulrike

Mittwoch

9:00 – 10:00
Studio 2, Tanzsaal
Hatha - Yoga für den Rücken
A - F
Susanne

10:15 - 11:15
Studio 2, Tanzsaal
BBP
A - F
Dixy

16:00 - 17:00
Studio 2, Tanzsaal
Senioren - Fitness
A - F
Tine / Karin

18:00 - 19:00
Studio 2,Tanzsaal
Cross - Training
verschiedene Workouts
A - F
Laura

18:00 - 19:00
Studio 1, Raum 3
RückenFit
A - F
Cordula

19:00 - 20:00
Studio 2, Tanzsaall
BBP & Rücken
A - F
Simone

Donnerstag

9:00 - 10:00
Studio 1, Raum 3
Rücken - Bauch & Beckenboden
A - F
Susanne

16:00-19:30
Studio 1, Kraftraum
XXL Krafttr.
für schwere Menschen
mit Anmeldung!
Ortrud / Petra

18:00 – 19:00
Studio 1, Raum 3
BBP & Rücken
A - F
Dixy

19:00 – 20.00
Studio1, Raum 1
Cardio - Step & Kräftigung
M -F
Karina

Freitag

9:30 - 10:30
Studio 2, Tanzsaal
Cardio - Step & Kräftigung
A - F
Karina

11:00 -12:00
Studio 1, Raum 1
Wirbelsäulen-gymnastik
Cordula

17:00 - 18:00
Studio 1, Raum 3
Total Bodyworkout
Anastasia

18:00 - 19:00
Studio 2,Tanzsaal
Skigymnastik
Angebot der Turnabteilung für Mitglieder kostenlos
A - F
Uschi

Sonntag

10:00 - 11:00
Studio 2, Gr.Saal
Bodyforming
A - F
Susanne / Sandra

Bürozeiten:
Mo., Mi., Fr. 10:00 bis 12:00 Uhr
Di. 16:00 bis 18:00 Uhr
Do. 16:00 bis 18:00 Uhr

A = Anfänger M = Mittelstufe
F = Fortgeschrittene

Auf Goethes Spuren in der Partnerstadt Ilmenau

TV-Wanderer in Thüringen

Von Wolfgang Janßen

Die Wanderabteilung des TV Wetzlar war zu einer Mehrtagesfahrt in Thüringen unterwegs. Mit dem in Ilmenau ansässigen Thüringer Wanderverein folgte man den Spuren Goethes. Dieses gemeinsame Vorhaben wurde auf dem Hessentag in Wetzlar vereinbart. Es hat lange gedauert, bis diese Idee in die Realität umgesetzt werden konnte, aber letztlich hat es doch geklappt. Nach langem Hin und Her fanden sich zwölf Wanderer bereit, dieses Vorhaben in die Tat umzusetzen. Nachdem ein günstiger Termin gefunden war, ging es mit den PKW in Richtung unserer Partner-stadt Ilmenau.

Die Mitglieder des TV Wetzlar und des Thüringer Wandervereins auf der HohenWarte. (Fotos: Wolfgang Janßen)

Nach der Begrüßung durch den Vorstand des Wandervereins „Thüringer Wald“ führte uns eine Stadtführerin in der Gestalt der „Corona Schroeter“ durch die Stadt Ilmenau. Auf dem Weg schilderte sie das Leben und Treiben während Goethes Aufenthalt in Ilmenau sowie über ihre Verbindung zu Goethe. So wurde sie auf seinem Vorschlag hin als Kammersängerin nach Weimar verpflichtet und stand lange Zeit im Mittelpunkt von Goethes Liebhabertheater. Auf Grund ihrer Erkrankung kehrte sie nach Ilmenau zurück, wo sie im Alter von 52 Jahren an Tuberkulose im Jahre 1802 verstarb. So endete auch folgerichtig die Stadtführung an ihrem Grab auf dem historischen Bereich des Ilmenauer Friedhofs.

Bei sonnigem Wetter wanderten wir am nächsten Morgen unter sachkundiger Führung auf Goethes Spuren zum Gipfel des 861m hohen Hausberges „Kickelhahn“. Auf dem sehr anspruchsvollen Weg (ca. 13 km) zum Gipfel passierten wir die Stätten, die mit seinem Wirken in und um Ilmenau in besonders enger Verbindung stehen, so unter anderem die Jagdanlage des Großherzogs Carl August.

Stadtführerin Corina Schröter

Hier befindet sich auch das Goethehäuschen, wo Goethe das Gedicht: „Wandrers Nachtlied“, schrieb.

Am folgenden Tag fuhren wir mit der Bahn nach Elgersburg, einem schon zur damaligen Zeit durch die Kaltwasserheilkunst bekannten Erholungs- und Kurort. Auf Grund der klimatischen Begebenheit verweilten hier berühmte Persönlichkeiten, u.a. Goethe und der norwegische Maler Edvard Munch, bekannt durch das Gemälde „Der Schrei“.

Goethehäuschen

Auf einem gut ausgeschilderten ca. 14 km langen Wanderweg ging es zum Gipfel „Hohe Warte“. Nach einem Imbiss im gleichnamigen Waldgasthaus führte uns der Weg nach Ilmenau.

Bei einem gemeinsamen Abendessen bedankten sich die Teilnehmer bei den begleitenden Wanderfreunden des Thüringerwald-Vereins unter der Leitung von Christine und Gerd Naumann für die fachkundliche Führung und hervorragende Organisation dieser Veranstaltung.

Denkmal an Edvard Munch

Austausch auf allen Ebenen bei den Europäischen Jugendspielen in Tschechien

Von Florian Voß

„Komm in die Gruppe“, war ein häufiger Ausspruch für die Basketballer des TV Wetzlars in Pisek. Die Fahrt stand ganz im Zeichen des Zusammenwachsens und des Austauschs, und das auf allen Ebenen. Spieler der U12 und U14 reisten mit ihren Trainern, Alex Erlenko und Florian Voß, vom 22. bis 25. August zu den 3. Europäischen Jugendspielen in Pisek, Tschechien an. Mit dabei außer dem TV auch noch U13 Fußballer des RSV Büblingshausen und Handballerinnen des SV Niedergirmes.

Sportlich hatte der jüngste Spieler, Dennis Voronov, die wenigste Angst vor seinen Gegnern und erzielte viele Ballgewinne, Leon Chlpka bewies, dass er seine patentierten Rückwärts-Korbleger auch gegen Ältere beherrscht. Kapitän Dilaksanth Thayaparamoorthy ging seinem Team in schwierigen Situationen mit gutem Beispiel voran und ließ sich nicht aus der Ruhe bringen. Phil Martini zeigte sich als fähiger und verlässlicher Scorer gegen sehr starke Gegner, die Heim-Teams aus Pisek und der weiblichen Auswahlmannschaft aus Jiçin.

Luis Scheffler verausgabte sich für sein Team und war trotz Fieber, wie einst Michael Jordan bei seiner fünften Meisterschaft im Flu Game, nicht davon abzuhalten, sein Team zu unterstützen. Insgesamt war die Beisetzung hoch, und es gab einige Blessuren, sodass einige Spieler für kurze Zeitspannen völlig neue Rollen übernahmen. Hier stachen Paul Hehl und Emil Gries heraus, die sich als Aufbauspieler neu erfinden mussten. Paul Fink war nämlich der einzige Vollzeit-Spielgestalter an Bord, der neue Dribblings im Spiel zeigte und stets ballsicher agierte, aber natürlich auch Pausen benötigte.

Unterschiedliche Positionen zu spielen ist für Jannik Becker nichts Neues, dass er als Center und Flügel agieren kann, hat er schon oft bewiesen und setzt gleichzeitig seltsamste Anweisungen seines Coaches um wie „Mach mal ein Foul!“ Letztlich brauchte sich ohnehin nie jemand um Fehler sorgen, denn Alen Pepaljak stand unter den Korb und jedes Mal, wenn sich ein Ball in seiner Umlaufbahn befand - egal ob Fehlwurf oder unsicheres Dribbling - war klar, in wessen Händen der Ball am Ende landen würde. Trotz all dieser positiven Erlebnisse konnten die Wetzlarer leider kein Spiel gewinnen.

Besonders an Pisek gegenüber vergangenen Turnieren in Leer, Niedersachsen, und Wien war die Ruhe und Übersichtlichkeit der beschaulichen Stadt, aber vor allem der Austausch mit anderen Sportarten. So entstanden Freundschaften mit Fußballern, Handballerinnen und Basketballerinnen. Der ein oder andere behauptet von sich, mehrere Mädchen um den Finger gewickelt zu haben. Nicht nur dabei war für die Jungs auch die englische Sprache vonnöten.

Die Basketballzeit geht wieder los

Die mehrwöchige Vorbereitung ist abgeschlossen

Von Nicolas Bill
Gerade rechtzeitig zum Saisonstart der Basketballer wird die mehrwöchige Vobereitung abgeschlossen. Das Team des TV Wetzlar ist bereit für die neue Saison 2019/2020!

Hohe Erwartungen stellt die Mannschaft an sich selbst. Der Klassenerhalt sollte sicher sein, doch die Verantwortlichen streben nach mehr. Ganz realistisch betrachtet scheint der Aufstieg in die Oberliga eine unüberwindbare Hürde neben Basketball-Dinosauriern des MTV aus Gießen oder der Mannschaft aus Lich. Aber man liebäugelt beim TV mit den oberen Tabellenrängen. „Wir werden jedes Spiel kämpfen, immer versuchen harte Defense zu spielen und dabei in der Offense unsere Scorer zu suchen“, sagt Spielertrainer Sadion Hoxhallari.
„So kann man jedes Team schlagen, egal welchen Namen sie trägt“, so Hoxhallari weiter. Neben einigen Spielern der letzten Saison, wie Steffen Kirch, Sadion Hoxhallari, Patrick Sokolovski, Nikolay Schiljahi und Abdallah Balkes kann sich die Mannschaft über zahlreiche Neuzugänge freuen. Aus Gießen und Lich kommen die beiden erfahrenen Spieler Johannes Cramer und Joshua Neumann, die das Team mit ihrer Ruhe und Spielkreativität stützen werden. Aus der eigenen Jugend kommen junge Nachwuchsspieler wie Thomas Stefanus, Marco Porst und Nicolas Bill. „Bei ihnen hoffen wir auf viel Spielfreude und Schnelligkeit im Spiel. Selbstverständlich müssen sie noch einiges lernen, aber wir sind zuversichtlich, dass sie schon in dieser Saison Leistung zeigen werden und uns helfen, möglichst viele Punkte nach Hause zu bringen“, setzt Hoxhallari auch auf die Jugend.

Auch an die Fans gibt es noch eine kleine Botschaft:
Ihr findet auf der Website des TV Wetzlar -> Abteilungen -> Basketball den Spielplan mit allen Heimspielterminen. Also sollten Sie sich für Basketball interessieren und an Samstagen, beziehungsweise Sonntagen für 1-2 Stunden die Halle besuchen wollen, laden wir Sie hiermit herzlich dazu ein!

GIMMLER REISEN
Qualitätsreisen seit über 70 Jahren
Ihr Reisebüro für Ferienreisen mit Bus, Flug, Schiff, Pkw
- Ferien-, Bade- und Kurzreisen mit komfortablen Fernreisebussen
- Reisebus- Vermietungen eigener modernster Fuhrpark
- Ausflugsfahrten Halbtages- und Tagesfahrten
- Ferienwohnungen (eigene Anreise) namhafter Reiseveranstalter: NUR-TOURISTIK - TUI - ITS - DER-Tour und weitere Veranstalter
- Reiseversicherungen aller Art
- Linienverkehr

Reisebüro Gimmler GmbH
35576 Wetzlar, Langgasse 45-49
Tel. 06441/ 90100
35576 Wetzlar, Bannstr. 1
info@gimmler-reisen.de
www.gimmler-reisen.de

Marc Neuhäuser und Leonardo Castillo Braun in deutschen Nachwuchs-Verbandskader berufen

TV-Talente auch national konkurrenzfähig

Von Peter Eifler

Zu Beginn der neuen Saison ernteten die beiden Wetzlarer Säbeltalente Marc Neuhäuser und Leonardo Castillo Braun die Früchte ihrer ausgezeichneten Vorsaison und wurden vom zuständigen Bundestrainer Imre Bujdoso für die Saison 2019/20 in den Verbandskader Nachwuchs des Deutschen Fechterbundes berufen. Während es für den 15-jährigen Marc bereits die dritte Nominierung in Folge ist, wurde dem 13-jährigen Leonardo diese Auszeichnung das erste Mal zuteil. Somit konnte auch in diesem Jahr die Fechtabteilung des Wetzlarer Turnvereins unter der Führung der beiden Trainer Daniel Zahner und Peter Eifler den Nachweis erbringen, auch auf nationaler Ebene konkurrenzfähige Sportler zu entwickeln.

Wetzlarer auch im hessischen Landeskader

Die Erfolge der Fechterinnen und Fechter aus der Domstadt lassen sich auch an den Nominierungen in den hessischen Landeskader ablesen. Mit Marc Neuhäuser, Jonas Wagner und Sophie Schoch schafften es gleich drei Athleten des TVW in die höchste Landeskaderkategorie D4, und sie sind damit die einzigen hessischen Säbelfechter, die sich für diese Kategorie qualifizieren konnten. Darüber hinaus wurden mit Charlotte Heubel, Mick Holz, Leonardo Castillo Braun, Samuel Schmidt, Lukas Heering, Katie Lorenz, Niklas Löll, Coco Caprice Marx und Nick Schiller neun weitere Wetzlarer Säbeltalente in den hessischen Landeskader der Saison 2019/20 berufen.

Nominierungen der Vorsaison entscheidend

Basis dieser Nominierungen waren starke Resultate in der Vorsaison auf nationaler Ebene, in der Marc Neuhäusers Bronzemedaille bei der A-Jugend-DM, Leonardo Castillo Brauns fünfter Platz bei der B-Jugend-DM sowie Jonas Wagners vierzehnter Platz bei der A-Jugend-DM herausragten. Sophie Schoch erreichte bei derselben Veranstaltung mit Platz 21 ebenfalls ein achtbares Ergebnis. Auch das Herrensäbel-Team des TVW in der Besetzung Mick Holz, Christian Büger, Jonas Wagner und Marc Neuhäuser verpasste bei der A-Jugend-DM mit Platz fünf eine Medaille nur knapp. Das gleiche Kunststück (Platz fünf) gelangen in der B-Jugend Leonardo Castillo Braun, Lukas Heering und Nick Schiller als Teil des Teams Hessen beim Länderpokal der B-Jugend-DM, während Coco Caprice Marx mit dem Damenteam Hessens dieser Altersklasse auf Platz sieben landete. Auch Lukas Heering platzierte sich bei der B-Jugend-DM unten den besten Zehn.

Und auch auf Landesebene zeigten die Wetzlarer Sportlerinnen und Sportler, was in ihnen steckt. So wurden bei den hessischen Landesmeisterschaften siebenmal Gold (2x Marc Neuhäuser, Coco Marx, Nick Schiller, Leonardo Castillo Braun, Juniorenmannschaften im Damen- und Herrensäbel), achtmal Silber (Jonas Wagner (3x), Lioba Trunk, Charlotte Heubel, Niklas Löll, Sky Marx und Leo Palm) sowie zehn Bronzemedaillen (Kersten Stegemann, Charlotte Heubel, Angelina Menge, Mick Holz, Marc Neuhäuser, Sophie Schoch, Katie Lorenz, Lukas Heering, Lennart Steinraths und die Aktivenmannschaft im Damendegen) errungen.

Die vhs Volkshochschulen
Wissen und mehr

Die Volkshochschule Wetzlar ist eine qualitätsgeprüfte Weiterbildungseinrichtung in Ihrer Nachbarschaft.

Unser Angebot umfasst markt- und kundenorientierte Kurse, Einzelveranstaltungen, Studienfahrten/Exkursionen in den Bereichen:

- Politik, Gesellschaft, Umwelt
- Kultur, Gestalten
- Gesundheit
- Sprachen
- Arbeit und Beruf
- Elementarbildung

Volkshochschule Wetzlar
Steinbühlstraße 5, 35578 Wetzlar (Gewerbepark Spilburg/Gebäude A1)
Servicetelefon: (0 64 41) 99-43 01 / 99-43 02
Telefax: (0 64 41) 99-43 04, E-Mail: vhs@wetzlar.de
Internet: www.vhs-wetzlar.de

Tröller
Ausführung aller
Rohbauarbeiten
Reparaturarbeiten
Erdarbeiten
Pflasterarbeiten

Bauunternehmen GmbH
Am Kellerkopf 1 · 35614 Aßlar
Telefon (0 64 41) 89 75 00 · Fax (0 64 41) 89 75 19

Indoor-Cycling Kurse

Der Turnverein Wetzlar bietet ab Montag, 13.01.2020, diverse 12-wöchige Indoor-Cycling-Kurse an.

NEU

Inhalt des Kurse:

Indoor Cycling ist ein hocheffektives Cardiotraining. Es zählt zu den Ausdauersportarten und wird in der Gruppe ausgeübt.

Indoor-Cycling trainiert, Muskelkraft, Ausdauer und Schnelligkeit.
Die leicht erlernbaren Bewegungsabläufe werden auf stationären Fahrrädern, dem Indoor Bike und im Rhythmus der Musik trainiert.
Auf den Bikes fährt man zu aktueller Musik in unterschiedlicher Geschwindigkeit und Kraftanstrengung.

Da jeder Teilnehmer nach seiner eigenen Leistungsfähigkeit sein Level bestimmt, können alle gemeinsam trainieren. Mit lauter Musik und Stimme motiviert der Instruktor die Gruppe ihr Letztes zu geben.
Durch die Erhöhung der Trittfrequenzen wird auch die Herzfrequenz gesteigert. Durch das hohe Cardiotraining wird das Herz- Kreislaufsystem in Gang gebracht und die Sauerstoffaufnahme erhöht. Das Immunsystem wird aktiviert und die Infektanfälligkeit senkt sich.

Durch das Ausdauertraining gelangt der Körper in den Fatburnerbereich. Der Stoffwechsel erhöht sich, Kalorien werden verbrannt und die Pfunde purzeln. Also auch ein gesundes Training zur Gewichtsreduktion.

Die gesamte Rumpfmuskulatur wird gekräftigt. Muskeln werden gestärkt und es kommt zu einer Körperumformung. Gelenke und Bänder werden stabilisiert. Die Körperhaltung und die Balance werden verbessert. Bauch und Po werden gestrafft. Beim Indoor Cycling werden überwiegend die großen Muskelgruppen trainiert, besonders die Oberschenkelmuskeln.
Die komplette obere Körperpartie wie Schulter, Nacken, Brust und Arme werden in das Ganzkörpertraining mit einbegriffen.

Der Lenker ist nicht nur zum Festhalten da, sondern durch unterschiedliche Armstellungen und Abstützen werden verschiedene Reize in den Muskeln gegeben.

Zu einem abwechslungsreichen Stundenprofil gehören:

1. Warm-Up
- leichtes einradeln
- Muskulatur erwärmen
- einstellen der Lenkerposition
- einstellen der Sitzposition

2. Hauptteil
- Tempo vorgeben
- Trittfrequenz anpassen
- Armstellungen variieren
- Berg- und Talfahrten mit berücksichtigen
- Intervalle mit einarbeiten
- zu Höchstleistungen anspornen

3. Cool-Down
- langsames ausradeln
- Normalisierung des Puls
- Stretching

Kurskosten: MG 2,20€ je Einheit / NMG 6,60€ je Einheit

Anmeldungen sind notwendig: Tel. 06441 - 92 13 13 -15
Mail: menges@tv-wetzlar.de

TV Wetzlar beim Brückenlauf an der Spitze

Von Rolf Birkhölzer
3900 Läufer waren beim diesjährigen 30. Brückenlauf in Wetzlar am Start, dabei gehörten die Teilnehmer des TV Wetzlar aus den Abteilungen Leichtathletik und Schwimmen (siehe eigener Bericht) zu den erfolgsreichsten der beliebten Veranstaltung. 650 Teams a´ drei Läufer aus Schulen, Behörden, Vereinen und Firmen liefen durch die Altstadt und bekamen viel Beachtung und Applaus von den Passanten.
Bei den Erwachsenen setzte sich das Leichtathletik-Team des TV Wetzlar mit Mike Schmidt, Jan-Erik Ulbrich und Niklas Schwesig an die Spitze und schaffte acht Runden, darunter eine in 6:22,82 Minuten.
Gefolgt von der Grundschule und der Schwingbach-Schule Rechtenbach, die jeweils auf sieben Runden kamen. Schnellster Läufer war Niklas Schwesig, ebenfalls von den Leichtathleten des TV.

Auch bei den Jugendlichen lag der TV Wetzlar mit Svea Regina, Finn Regina und Tom Stöber ganz vorne im Klassement. Ebenfalls bei den Schülern, bei denen insgesamt 1950 Teilnehmer auf die Strecke gingen, waren die jungen Leichtathleten des TV Wetzlar am besten. Sie schafften sieben Runden (die schnellste in 6:54,9 Minuten) und landeten vor der Johannes-Gutenberg-Schule aus Ehringshausen ganz vorn.

Massenstart zum Brückenlauf mit Frederik Schwesig und Sophia Volkmer (vorne rechts) vom TV.

Das siegreiche Trio des TV Wetzlar bei der Siegerehrung in der Mitte: (v.l.) Jan-Erik Ulbrich, Mike Schmidt und Niklas Schwesig. (Fotos: Gerhard Pfeifer)

Nicolas Bill ist neuer FSJler beim TV

„Die Arbeit mit Kindern ist mir wichtig“

Von Rolf Birkhölzer
Seit 1. September sitzt ein neuer junger Mann auf der Geschäftsstelle und hat Malte Drees abgelöst, der wie Nicolas Bill sein Freiwilliges Soziales Jahr beim TV absolviert hatte. Nicolas Bill wird sich in den kommenden zwölf Monaten nicht nur als Unterstützung von Geschäftsführer Detlev Lange und Alisa Schmidt, der Nachfolgerin von Heidi Treffenstädt, um Mitgliederbetreuung, Führen und Auswerten von Statistiken und diverse Dinge, die in einer Geschäftsstelle anfallen, kümmern, sondern auch als Übungsleiter im Einsatz sein. Der 19-Jährige ist wie auch die Familie seit seiner Kindheit Mitglied im TV Wetzlar und spielte hauptsächlich Basketball – aktuell im 1. Herrenteam des TV in der Landesliga Hessen Nord. In seiner Lieblingssportart – welch Wunder bei 192 cm Körpergröße – hat er auch schon bei den Gießener 46ers aushilfsweise als Trainer der U14 fungiert und trainiert aktuell die U14 beim TV unter der Anleitung von Florian Voss. „Die Arbeit mit Kindern ist mir wichtig, weil man viel von den Kindern lernen kann und vor allem lernt, wie man mit ihnen umzugehen hat. Außerdem macht es extrem viel Spaß und ist witzig“, ist der Abiturient der Goethe-Schule, der in Wetzlar aufgewachsen ist, mit viel Leidenschaft bei der Sache Sport. Auch beim Turnen, zum Beispiel dienstags 16 bis 17 Uhr in der Lotte-Schule vor dem Basketballtraining in der Lotte-Schule (17 – 19 Uhr). oder donnerstags (13 bis 16 Uhr) bzw. am Freitag (13.30 bis 15 Uhr) beim Kinderturnen ebenfalls in der Lotte-Schule in Wetzlar. Dazu noch anschließend dort Basketballtraining (15.30 bis 17 Uhr) – das sportliche Programm von Nicolas Bill lässt kaum noch Zeit für andere Hobbys
Für die Tätigkeit als FSJler beim TV Wetzlar hat er sich beworben, „weil ich die Zeit nach dem Abitur sinnvoll nutzen und Erfahrungen in der Arbeitswelt sammeln wollte und vor allem Einblicke in die Strukturen und Organisation eines großen Vereines bekommen wollte.“ Vielleicht hilft ihm das ja auch bei seinem angestrebten Studium des Sportjournalismus an der Sporthochschule in Köln im Anschluss an seine Zeit beim TV.

Nicolas Bill mit Übungsleiterin Ulrike Kötz beim Kinderturnen in der Lotte-Schule. (Foto: Rolf Birkhölzer)

Der lange Weg

(von und mit Heidi Treffenstädt)

Von Andrea Schmidt

Vor 25 Jahren, im Sommer 1995, zog Familie Schmidt in die direkte Nachbarschaft von Heidi Treffenstädt. Wir haben gemeinsam Garten an Garten, mit einem gleich neu geschaffenen Gartentörchen, gelebt und dabei tolle Zeiten erlebt. Mit und ohne unsere Kinder und Männer haben wir zahllose und unvergessliche Vormittage, Nachmittage, Abende, Tage, Wochenenden und Urlaube verbracht. Geschichten dazu gibt es genug – aber nicht in diesem Rahmen.

Auch sportlich ging es mit unserer gemeinsamen Zeit im Sommer 1995 los.

Die erste Turnstunde von und mit Heidi für den TV Wetzlar fand damals noch im Garten eines Privathauses am Fuße der Bergstraße statt und ich war von Anfang an dabei. Heute würde man das Ganze wohl „functional training“ nennen, aber damals hieß so etwas eher Skigymnastik oder trug einen Namen, der noch einfallsloser war. Mit dabei waren alle Kinder, die man nicht anderweitig unterbringen konnte, wodurch ein lustiges Durcheinander im Garten herrschte. Später wurde die Sportstunde in die Eichendorff-Schule in Dalheim verlegt, damals sogar mit „offizieller“ Kinderbetreuung durch den TV .
Die Orte der Sportstunden wechselten: Kestnerschule, Goetheschule, schließlich die TV-eigenen Räumlichkeiten in der kleinen Sporthalle A6 und dann in den Studios 1 und 2 in der Sportparkstraße. Auch die Inhalte änderten sich: von Skigymnastik über Step Aerobic zu Pilates bis hin zu Yoga. Wir gingen mit der Zeit – fast immer gemeinsam.

Mein Favorit war und ist bis heute die gute alte Skigymnastik in der großen Halle der Goetheschule. Heidi hat jeden Freitagabend ein anderes Programm angeboten, mit zum Teil sehr kurzweiligen Übungen. Erwähnt sei hier nur der Sprintstaffellauf, bei dem am Ende der Strecke kein Staffelholz oder ähnliches übergeben, sondern ein Begriff gezeichnet werden musste. Der nächste Läufer durfte erst starten, wenn er den Begriff erraten hatte. Das führte oft dazu, dass wir vor Lachen nicht Laufen konnten. Aber – es wäre sonst ja nicht ein Kurs von Heidi – die Kursinhalte waren immer gut vorbereitet, hatten Hand und Fuß und sorgten für den ein oder anderen Muskelkater.

Manchmal hat Heidi auch mit uns gemeinsam neue Sportarten geübt. So haben wir gerade in den Step-Aerobic-Kursen zusammen die Stunden vom Grundschritt über den „V-step“ zu „over the top“ bis hin zu letztlich komplizierten Choreographien mit verschiedenen Drehungen gemeistert (und sie gehen doch in zwei Richtungen). Rückblickend würde Heidi wahrscheinlich die ersten Stunden als Streichergebnisse werten. Aber da alle Kursteilnehmer neu lernten, war es für uns immer völlig in Ordnung, wenn die Trainerin sich auch mal verzählte. Wir stolperten dafür das ein oder andere Mal über das Brett.

Bei Yoga hat unsere gemeinsame Liebe zum Sport dann aber aufgehört. Heidi hat es für sich entdeckt, mir war es, auch wenn ich es gemeinsam mit ihr über zwei Jahre versucht habe, letztlich nichts. Vielleicht war ich einfach zu untalentiert. Jetzt will Heidi einen neuen Weg einschlagen.

Der Job beim TV Wetzlar gekündigt, das Haus vermietet, die Koffer gepackt, der Steyr gerüstet – es geht auf lange Fahrt mit open end. Erst durch Europa, dann in den fernen Osten mit dem (derzeitigen) Ziel der Mongolei. Sie wird viele neue Eindrücke gewinnen, tolle Landschaften und beeindruckende Menschen kennenlernen und auch die ein oder andere Panne erleben. Aber zu zweit werden sie das meistern – Hilfe und Gastfreundschaft findet sich überall.

Liebe Heidi, das Ganze soll kein Nachruf werden, aber so viel muss sein: Ich fand die Kurse bei dir immer klasse und wenn ich an den großen festen Kreis der anderen Teilnehmerinnen denke, die immer zu deinen Kursen kamen, gehe ich davon aus, dass es den anderen ebenso geht. Der TV-Wetzlar verliert eine super Übungsleiterin und eine kompetente Sportliche Leiterin, die ich als Freundin und Sportlerin vermissen werde. Ich wünsche Dir eine tolle Zeit! Komm gesund wieder und geh´ dem TV Wetzlar und uns Kurs-Teilnehmerinnen nicht verloren.

Verkauf von Vereinsartikeln

Hallo liebe Vereinsmitglieder,
ab sofort bieten wir Vereinsartikel zum Verkauf an. Ob als kleines Weihnachtsgeschenk oder vielleicht auch einfach nur so.
Ausschließlich solange der Vorrat reicht und nur zu erwerben in der Geschäftsstelle des Turnverein Wetzlar (Sportparkstraße 5)!

Umhängetasche 12,50 €

- 100% Kunststoff
- Großes Fach, Laptopfach, kleines Reißverschlussfach, Stiftfächer

Powerbank 7,00 €

- Kapazität 4000mAh
- 100% Aluminium

Turnbeutel (orange) & Fließdecke (blau) 9,50 €

- Beutel 100% Cotton
- Decke 100% Polyester

Turnbeutel (blau) & Trinkfalsche 7,50 €

- Beutel 100% Polyester/
- Flasche Kunststoff BPA frei
- Füllvolumen Trinkflasche 0,75L

Alisa Schmidt ist das neue Gesicht in der TV-Geschäftsstelle

Seit 1. September für Heidi Treffenstädt

Von Rolf Birkhölzer
Heidi Treffenstädt ist gegangen, Alisa Schmidt ist dafür gekommen. Seit 1. September ist Alisa das neue Gesicht in der Geschäftsstelle des TV Wetzlar. Die 25-Jährige bringt beste Voraussetzungen für die Tätigkeit als Sportliche Leiterin in der „Schaltzentrale“ des Turnvereins mit, wo sie Geschäftsführer Detlev Lange und Susanne Menges jeweils montags und donnerstags bei der vielfältigen Arbeit unterstützt. Dazu gehört in erster Linie die Organisation und Koordination im Gesundheits- und Fitnessbereich sowie der Kurse, und sie ist Ansprechpartnerin für die Übungsleiter. Ende August hat Alisa das duale Studium im Gesundheitsmanagement in Köln beendet, wobei die leidenschaftliche Tänzerin gleichzeitig beim „Körperkonzept“ in Pohlheim beschäftigt war. Erfahrung als Übungsleiterin hat sie reichlich gesammelt. Vor allem im TV Wetzlar, wo Alisa seit Anfang 2017 in den Fitness-Bereichen Bodyforming, Wassergymnastik und Indoor Cycling tätig war. Außerdem hat sie die 1. Handball-Männermannschaft im Trainingsbetrieb in der Vorbereitung unterstützt.

Alisa Schmidt gibt beim Indoor-Cycling das Tempo vor. (Foto: Rolf Birkhölzer)

EINLADUNG

An die Mitglieder der Abteilung Turnen des Turnvereins Wetzlar

Einladung zur Abteilungsversammlung Turnen des Turnvereins Wetzlar 1847 e.V. für Mittwoch, 19. Februar 2020 um 19.30 Uhr, im Bistro, Studio 1, Sportparkstrasse 5, 35578 Wetzlar

TAGESORDNUNG

1) Bericht der Abteilungsleitung für das Geschäftsjahr 2019
2) Bericht der Kassenwartin für das Geschäftsjahr 2019
3) Bericht der Kassenprüferin
4) Entlastung der Abteilungsleitung
5) Vorlage des Haushaltsplanes der Abteilung Turnen für das Jahr 2020
   a) Vorlage
   b) Genehmigung
6) Bericht der Übungsleiter/innen
7) Wahlen
   - Wahl eines Kassenprüfers/Kassenprüferin
   - Wahl von 1 Delegierten und 1 Stellvertretung
   - Wahl des Jugendwarts/der Jugendwartin
8) Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen
Abteilung Turnen
Ulrike Kötz Abteilungsleiterin

EINFACH ÜBERZEUGEND.
DER TOYOTA YARIS.

TOYOTA

NICHTS IST UNMÖGLICH

YARIS 1,5l ,Y20 Club:
inkl. Smartphone Integration, 15"-Leichtmetallfelgen, Toyota Safety Sense, Klimaautomatik, Multimedia-Audiosystem Toyota Touch, Dunkelgraue Stylingelemente, Sitzheizung

ZUM AKTIONSPREIS:
15.490 €[1]

YARIS 1,0l, Comfort:
Klimaanlage, Toyota Safety Sense mit Verkehrszeichenerkennung (RSA) und Spurhalteassistent, Toyota Touch mit Rückfahrkamera

ZUM AKTIONSPREIS:
11.990 €

YARIS 1,5l, Comfort:
inkl. Smartphone Integration, Klimaanlage, Toyota Safety Sense mit Verkehrszeichenerkennung (RSA) und Spurhalteassistent, Toyota Touch mit Rückfahrkamera

ZUM AKTIONSPREIS:
13.990 €[2]

Auto Schubert
IHRE ZUFRIEDENHEIT · UNSER ZIEL

An der Automeile 15
35394 Gießen
Tel.: 0641 / 94019-0
auto-schubert.de

Kraftstoffverbrauch für den: Yaris Club, 5-Türer, 1,5-l-VVT-iE, 82 kW (111 PS), 6-Gang Schaltgetriebe, innerorts/außerorts kombiniert 6,5/4,3/5,1l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 116 g/km. Yaris Comfort, 5-Türer, 1,0-l-VVT-i, 53 kW (72 PS), 6-Gang Schaltgetriebe, innerorts/außerorts/kombiniert 5,5/4,2/4,7l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 107 g/km.Yaris Comfort, 5-Türer, 1,5-l-VVT-iE, 82 kW (111 PS), 6-Gang Schaltgetriebe, innerorts/außerorts/kombiniert 6,5/4,3/5,1l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 116 g/km. Abb. zeigen Sonderausstattungen. Begrenzte Verfügbarkeit, nur solange der Vorrat reicht. *Ersparnis gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Toyota Deutschland GmbH, Toyota Allee 2, 50858 Köln inkl. Überführung. [1]Preis für eine Tageszulassung EZ 07/2019, 10km. [2]Preis für eine Tageszulassung EZ 09/2019, 10km.

Willkommen, neue Mitglieder in unserer großen TV-Familie!

Badminton:

Felix Döpp, Jessica Löwen

Basketball:

Keanu Burleson, John McConnell, Maxim Ibrahimov, Phil Fischer, Kimi Stahl, Ruwen Blau

Fechten:

Emma Hohmann

Handball:

Anne Heußinger, Jonathan Müller, Joshua Müller, Ben Schefranken, Patrick Link, Kevin Distl, Collin-Luca Weber

Leichtathletik:

Paul Heep, Adrian Frank, Emilian Frank

Schwimmen:

Maeva Schneider, Lavinia Schneider, Wyn Wagenknecht, Luk Wagenknecht, Mina Weiland, Emil Weiland, Jonas Leismann, Matti-Luka Mai, Clara Mewes, Ema Sakauskaite, Emilia Göring, Lars Müller, Zarin Vogelsang, Emil Stepniak, Isabelle Sophie Köhlinger

Turnen:

Vincent Vohla, Karl Dellbrügge, Leon Grün, Moritz Weigel, Asita Feriduni, Nera Feriduni, Gianna Giataganellis, Elias Mike Dämon, Luca Schmied, Lisa Metzger, Alhamoud Duha, Jonathan Jäger

Volleyball:

Daniela Dück, Lilly Schmidt, Mira Schneider

Fitness und Gesundheit:

Corina Gebl, Rebecca Magnus, Thiago Pizzini, Martina Knoth, Susanne Rühl, Saskia Endlicher, Katharina Moisiadis, Daniela Keul, Silke Winkel, Martina Wasmuth-Zärl, Mareike Zessin, Tina Heep, Susanne Blech, Rosemarie Urban, Karin Schmeida, Kimber Trempnau, Petra Spengler, Stefan Spengler, Sophie Marie Agnes Glässel, Christina Watz, Doris Weiss, Tamara Frank, Melissa Frank, Petra von Schenk

Indoor Cycling:

Carolin Will, Nadine Fritsch, Andrea Geerken

Kraftraum:

Jürgen Groß

Impressum

Herausgeber: Turnverein Wetzlar 1847 e. V.
Sportparkstraße 5, 35578 Wetzlar
Tel. (0 64 41) 92 13 13, Fax (0 64 41) 4 38 36
E-Mail: tv-wetzlar@t-online.de
Internetseite: www.tv-wetzlar.de
Öffnungszeiten der Geschäftsstelle im Sport- und Freizeitpark, Sportparkstraße 5:
Montag, Mittwoch, Freitag 10 bis 12 Uhr,
Dienstag 16 bis 18.30 Uhr und Donnerstag 16 bis 18 Uhr
Verantwortlich für den Inhalt: U. Schmidt.
Redaktion: Rolf Birkhölzer, Telefon 0171 / 5460880,
E-Mail: r.birkhoelzer@gmx.net

Anzeigen: Geschäftsstelle
(0 64 41) 92 13 13

Layout & Print: Happel Druckmedien e.K.,
DAS MEDIENHAUS, Huthstraße 14,
35586 Wetzlar, Fon 0 64 41 / 3 27 17
happel-druckmedien.de

Auflage: 2100 Exemplare, verteilt an alle Mitglieder des TV Wetzlar und als Auslage in Geschäften der Kernstadt Wetzlar.
Redaktionsschluss: Für nächste Ausgabe bitte die **Textanlieferungen bis 15.02.2020.**

TV Wetzlar 1847 e.V., Sportparkstraße 5, 35578 Wetzlar Postdienst

Vorstand

Vorsitzender:
Ulrich Schmidt

Stellvertretender Vorsitzende:
Karen Mirbach, Mike Schmidt, Matthias Heppner, Jürgen Reiter

Geschäftsführer:
Detlev Lange

Bankkonten:

Sparkasse Wetzlar,
(BLZ 515 500 35), Kto.-Nr. 10 032 159
IBAN DE81 5155 0035 0010 032159,
SWIFT-BIC: HELADEF1WET

VoBa Mittelhessen
(BLZ 513 900 00), Kto.-Nr. 18 486 202
IBAN DE02 51390000 00184862 02,
SWIFT-BIC: VBMHDE5FTTV

Abteilungsleiter

Badminton
Michael Götz,
Gotenweg 18, 35578 Wetzlar,
Mobil (01 76) 34 26 49 52
E-Mail: michael_goetz@ymail.com

Basketball
Christian Weber,
Brückenborn 4, 35578 Wetzlar
Mobil (01 78) 8 68 28 05
E-Mail: tvw-basketball@freenet.de

Fechten
Nicole Löll,
Katzenfurterstr. 2a, 35630 Ehringshausen
Telefon (01 75) 94 38 480
E-Mail: nicole.loell@fechten-tvw.de

Handball
Benedikt Pohlner,
Walltorstr.30, 35390 Gießen,
Mobil (01 72) 42 14 699
E-Mail: benedikt.pohlner@gmail.com

Leichtathletik
Andreas Hein,
Lahnberg 11, 35606 Solms,
Mobil (0 15 73) 4 78 03 33
E-Mail: andihein@aol.com

Radsport
Wolfgang Löwe,
Postfach 2342, 35533 Wetzlar,
Telefon (0 64 45) 3 21 96 41
E-Mail: w5-loewe@outlook.de

Schwimmen
Reinhard Felten,
Königsberger Straße 21, 35457 Lollar,
Telefon (0 64 06) 83 05 29
E-Mail: reinhard.felten@gmx.de

Turnen
Ulrike Kötz,
Sudentenstr. 4, 35576 Wetzlar,
Mobil (01 57) 75 30 24 84
E-Mail: Ulrike.Koetz@web.de

Volleyball
Tamara Zimmermann,
Paul-Schneider-Straße 4,
35625 Hüttenberg,
Telefon (0 64 03) 77 44 04
E-Mail: tz53@gmx.de

Wandern
Hans Steinbach,
Schöne Aussicht 8 35578 Wetzlar,
Telefon (0 64 41) 7 30 95
E-Mail: HansSteinbach@gmx.de

Seniorensport
Geschäftsstelle TV Wetzlar,
Sportparkstraße 5, 35578 Wetzlar,
Telefon (0 64 41) 92 13 13/14/15
E-Mail: lange@tv-wetzlar.de

Fitness und Gesundheit
Geschäftsstelle TV Wetzlar,
Sportparkstraße 5, 35578 Wetzlar,
Telefon (0 64 41) 92 13 13/14/15
E-Mail: lange@tv-wetzlar.de